

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 55

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 9. März
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne.
Lundi, 9 mars
1942

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N^o 55

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an oblige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Anzeigen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 20 Rp. die ein-spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans supplément): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en plus — Prix de numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N^o 55

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 219554—219594.
Immobilien-A.G. Sonnenberg, Zürich.
Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Höchstpreise für in der Schweiz anfallende Tierhaare. Prix maximums des peils d'animaux de provenance suisse. Prezzi massimi del pelli di animali di provenienza svizzera.

Verfügung Nr. 583 A/42 der Preiskontrollstelle des EVD betreffend Preise für grosses Schlachtvieh. Prescriptions n^o 583 A/42 du Service du contrôle des prix du DEP concernant les prix du gros bétail de boucherie.

Uebersee-Transporte. Transports maritimes.
Chlle: Abgaben.

Hallen: Ausfuhrbeschränkungen.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der allfällige Inhaber des Sparbuches Fol. 158 der Spar- und Leihkasse Breitenbach zugunsten des Reinhard Giger, von Kleinlützel, Wert 31. Dezember 1940, Fr. 2916.55, wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (W 86')

Dornach, den 2. März 1942.

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Haberthür.

Das Obergericht des Standes Zürich, II. Kammer, hat mit Beschluss vom 24. Februar 1942 den Aufruf des nachfolgend beschriebenen, vermissten Schuldbriefes bewilligt: Schuldbrief per Fr. 11 000, datiert den 11. Mai 1908, lautend auf Rudolf Walder, geb. 1867, Johannessen sel. Sohn, alt Friedensrichter, von Wetzikon, wohnhaft gewesen in der Pfundweid-Wetzikon, verstorben am 24. März 1937, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, lastend auf Wohnhaus Assekuranz-Nr. 550, nebst zirka 36 a Gebäudeplatz, Hofraum, Garten und Wiesland, im «Neugut», in Wetzikon (Grundprotokoll Wetzikon Bd. 4, Seite 289; heutiger Schuldner und Pfandseigentümer: Josef Rohrer, geb. 1883, Werkmeister SBB., Herdenstrasse 82, Zürich 4; letztbekannter Gläubiger: Johannes Brunner-Eichenberger, geb. 1888, alt Depothalter, von Bärtswil, wohnhaft in Robenhausen-Wetzikon).

Jedermann, der über den Verbleib dieses Schuldbriefes Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 1 Jahr, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, Anzeige zu machen. Geht keine Meldung ein, so wird der Schuldbrief als kraftlos erklärt. (W 91')

Hinwil, den 6. März 1942.

Im Namen des Bezirksamtes,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Troisième insertion.

Nous, président du Tribunal de première instance, ordonnons au détenteur inconnu des certificats de dépôt suivants de la Caisse Hypothécaire du Canton de Genève:

N^o 603 de fr. 4000, 4 1/2 %, au porteur, créé le 5 avril 1932, d'une durée de dix ans, à l'échéance du 5 avril 1942, avec coupons au 5 octobre 1940 et suivants attachés;

N^o 1979, 1980, 1981 de 5000 francs chacun, 4 %, au porteur, créés le 20 janvier 1933, d'une durée de dix ans, à l'échéance du 20 janvier 1943, avec coupons au 20 janvier 1941 et suivants attachés;

N^o 1983 à 1992, soit dix titres de fr. 1000 chacun, 4 %, au porteur, créés le 20 janvier 1933, d'une durée de dix ans, à l'échéance du 20 janvier 1943, avec coupons au 20 janvier 1941 et suivants attachés, de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai de six mois à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. I-III. (W 13')

Tribunal de première instance de Genève:

A. Fontana, président.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 24. Februar 1942 den erfolglos aufgerufenen Inhaberschuldbrief für Fr. 600, lautend auf Friedrich Baur, Wagner, in Rafz, datiert 5. September 1930, Grundprotokoll Rafz Bd. 45, Seite 436, als kraftlos erklärt. (W 88)

Bülach, den 6. März 1942.

Bezirksgericht Bülach,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Pfister.

Das Obergericht des Standes Zürich, II. Kammer, hat mit Beschluss vom 24. Februar 1942 den nachfolgenden, vermissten Schuldbrief als kraftlos erklärt: Schuldbrief zu Fr. 16 000, datiert den 17. Februar 1905, lautend auf Fritz Bosshard, Fabrikant, von Bauma, wohnhaft gewesen in Dürnten, verstorben am 20. November 1941, zugunsten der Zürcher Kantonalbank, Zürich, lastend auf einem Wohnhaus mit Schuppen und Wiesland (Kat.-Nrn. 3527, 3528 und 430), in Dürnten (heutige Pfandseigentümerin: Firma Bosshard-Bühler & Co. AG., Seidenstoffwebereien, in Wetzikon; Grundprotokoll Dürnten Bd. 14, Seite 436). (W 89)

Hinwil, den 6. März 1942.

Im Namen des Bezirksamtes,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Das Obergericht des Standes Zürich, II. Kammer, hat mit Beschluss vom 24. Februar 1942 die nachfolgenden, vermissten Schuldbriefe als kraftlos erklärt:

1. Kaufschuldbrief zu Fr. 1500, lautend auf die Geschwister Seline und Elisabeth Muggli, von und in Bertschikon-Gossau, zugunsten von Gemeinderatsschreiber Rudolf Bebie, Berg-Gossau, datiert vom 18. März 1892, lastend auf Gebäude Nr. 510, mit zirka 64 a Umgelände, in Bertschikon-Gossau (Grundprotokoll Gossau Bd. 71, Seite 166; heutiger Schuldner: Werner Vontobel, geb. 1913, Landwirt, in Bertschikon-Gossau; heutiger Gläubiger: Walter Gessler-Brandenberger, geb. 1903, wohnhaft gewesen in Flims-Fidaz).

2. Kaufschuldbrief zu Fr. 2600 ursprünglich, am 3. März 1922 reduziert auf Fr. 2000, lautend auf Hans Jakob Ehrismann, von und in Bertschikon-Gossau, zugunsten von Gemeinderatsschreiber Rudolf Bebie, Berg-Gossau, datiert vom 18. März 1892, lastend auf zirka 1 ha 5 a Wiesen und Acker (genannt Disteläcklerli und Talacker; Grundprotokoll Gossau Bd. 71, Seite 163; heutiger Schuldner: Albert Ehrismann, geb. 1904, Landwirt, von und in Bertschikon-Gossau; heutiger Gläubiger: Walter Gessler-Brandenberger, geb. 1903, wohnhaft gewesen in Flims-Fidaz). (W 90)

Hinwil, den 6. März 1942.

Im Namen des Bezirksamtes,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Erfindungen auf dem Gebiete der Milchwirtschaft usw. — 1942. 26. Februar. Fermentata A.-G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1934, Seite 3125). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Oktober 1941 wurde das Grundkapital von Fr. 30 000 durch Ausgabe von 300 neuen Aktien zu Fr. 100 auf Fr. 60 000 erhöht. Es ist eingeteilt in 300 Aktien Kategorie A und 300 Aktien Kategorie B, alle zu Fr. 100 und auf den Namen lautend. Auf das Grundkapital sind Fr. 36 000 einbezahlt. In Anpassung hieran und die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten angenommen, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende weitere Aenderung erfahren: Zweck der Gesellschaft ist die Verwertung auf dem Lizenzwege der Erfindungen Axelrod, insbesondere auf dem Gebiete der Milchwirtschaft, die Beteiligung jeder Art an Unternehmungen, die einen ähnlichen Zweck verfolgen, sowie der Erwerb und die Verwertung von Verfahren, Patenten und Lizenzen, die sich auf dasselbe oder verwandte Tätigkeitsgebiete beziehen. Alexander Stahel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Alexander Axelrod sen. ist nicht mehr Präsident, verbleibt aber als Mitglied im Verwaltungsrat und führt wie bisher Einzelunterschrift, Als Präsident des Verwaltungsrates wurde neu gewählt Dr. Alex Axelrod jun., von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift.

Apparate. — 5. März. Albiswerk Zürich A.-G. (Albiswerk Zurich S.A.), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 97 vom 26. April 1940, Seite 773), Entwicklung, Fabrikation und Vertrieb von Apparaten usw. Die Aktionäre haben in der Generalversammlung vom 2. Februar 1942 die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 750 000 auf Fr. 1 500 000 durch Ausgabe von weiteren 750 Inhaberaktien zu Fr. 1000 beschlossen. Die Liberierung der Kapitalerhöhung von Fr. 750 000 erfolgt durch Verrechnung mit einem Teil einer Forderung an die Gesellschaft. Das nunmehr Fr. 1 500 000 betragende Aktienkapital ist eingeteilt in 1500 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. § 3 der Statuten wurde entsprechend geändert.

Import, Export. — 5. März. Kuenzie & Streiff Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1940, Seite 693). Diese Gesellschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. Dezember 1941 das Grundkapital von Fr. 400 000 durch Rückkauf und Annullierung von 200 Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 200 000 herabgesetzt, eingeteilt in 200 voll-einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung wurde durch öffentliche Urkunde vom 17. Februar 1942 festgestellt. In Anpassung hieran sowie an die

Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende weitere Änderungen erfahren: Zweck der Gesellschaft ist der Import und Export von Erzeugnissen jeder Art der Industrie und der Natur, für eigene und fremde Rechnung, sowie die Übernahme von Vertretungen europäischer und überseeischer Unternehmungen. Die Gesellschaft kann im In- und Auslande Zweigniederlassungen errichten und sich an in- und ausländischen Handels- und Industrieunternehmungen beteiligen und solche erwerben, gleichgültig, ob diese direkt oder indirekt mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

Immobilien usw. — 5. März. «Autohof» Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1940, Seite 1673), Immobilien usw. Albert Germann, Fridolin Hug und Eugenio Bondietti sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Das bisherige Mitglied Alexander Merz ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift gewählt Dr. jur. Georg Nedkoff-Hug, von und in Zürich.

Verwaltung von Investitionen aller Art usw. — 5. März. Investitions A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1941, Seite 978), Verwaltung dauernder Investitionen aller Art usw. Werner Bär ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hans Gut-Zehnder, von und in Zürich. Derselbe zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Vertretungen, Waren aller Art. — 5. März. A. Locher & Co., Kollektivgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 292 vom 12. Dezember 1941, Seite 2538), Übernahme von Vertretungen und Handel in Waren aller Art. Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal Birmensdorferstrasse 67, in Zürich 3.

5. März. Schweiz. Spenglermeister- und Installateur-Verband, Genossenschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1938, Seite 2092). Wilhelm Grether ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Textilwaren. — 5. März. Inhaber der Firma Richard Fierz, in Zürich, ist Karl Richard Fierz, von Zürich, in Zürich 7. Vertretung und Handel in Textilwaren. Fleischerweg 7.

Kohlen. — 5. März. Inhaber der Firma M. Maier, in Zürich, ist Martha Maier, von Zürich, in Zürich 7. Kohlenhandlung. Leuengasse 9.

Bäckerei, Konditorei. — 5. März. Inhaber der Firma Hans Zaugg, in Zürich, ist Hans Zaugg, von Trub (Bern), in Zürich 10. Bäckerei und Konditorei. Limmattalstrasse 117.

Sperrholzplatten. — 5. März. Jean Gachnang, in Oberrieden (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1934, Seite 2570), Fabrikation von Sperrholzplatten und Ski. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Sperrholzplatten. — 5. März. Inhaber der Firma Jean Gachnang, in Oberrieden, ist Jean Gachnang-Gleichauf, von Fällanden, in Oberrieden. Einzelprokura ist erteilt an Marta Gachnang geb. Gleichauf (Ehefrau des Inhabers) und an Wilhelm Gachnang, beide von Fällanden, in Oberrieden. Fabrikation von Sperrholzplatten. Im Stünzi.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Feilen und Sägeblätter. — 1942. 5. März. Die Einzelfirma Hans Nobs, Fabrikation und Vertrieb von Feilen und Sägeblättern Dura, in Bern (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1940, Seite 1017), ist infolge Übernahme ihrer Aktiven und Passiven durch die neu gegründete Firma «Dura-Werk G. m. b. H.», mit Sitz in Zollikofen, erloschen.

Feilen, Metallsägeblätter. — 5. März. Dura-Werk G. m. b. H. Unter dieser Firma hat sich laut Errichtungsakt und Statuten vom 26. Februar 1942, mit Sitz in Zollikofen, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Feilen, Metallsägeblättern und andern Artikeln der Metallwarenbranche; ferner betreibt sie das Härten von Maschinenbestandteilen aller Art nach einem besondern Verfahren. Sie kann sich auch an Unternehmungen der gleichen oder ähnlicher Art beteiligen. Das voll liberierte Stammkapital beträgt Fr. 110 000. Gesellschafter mit folgenden Stammanteilen sind: Johann Nobs, von Seedorf, in Bern, mit Fr. 89 000; Ernst Minder, von Oeschenschach, in Wynigen, mit bar geleisteten Fr. 10 000; Fritz Glauser, von Lyssach und Illnau, in Illnau, mit Fr. 10 000; Arnold Urfer, von Rönigen, in Hilterfingen, mit bar geleisteten Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Johann Nobs das bisher von ihm unter der Einzelfirma «Hans Nobs», Fabrikation und Vertrieb von Feilen und Sägeblättern Dura, in Bern, geführte Geschäft gemäss Uebernahmevertrag und Bilanz vom 25. Februar 1942, d. h. Aktiven von Fr. 134 003.83 und Passiven von Fr. 9729.55 zum Uebernahmepreis von Fr. 89 000. Die Stammeinlage des Johann Nobs erfolgt durch Verrechnung und voller Liberierung mit dem Geschäftsübernahmepreis. Die Stammeinlage des Fritz Glauser wird liberiert durch Barzahlung von Fr. 8486.45 sowie durch Verrechnung mit einem in obigen Passiven enthaltenen Guthaben an die frühere Einzelfirma «Hans Nobs» von Fr. 1513.55. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Namens der Gesellschaft führen die drei Gesellschafter: Johann Nobs, Ernst Minder und Arnold Urfer, als Geschäftsführer kollektiv zu zweien die Unterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich: Bernstrasse 220, in eigenen Lokaltäten.

Neuheiten. — 5. März. Die Firma Otto Frauchiger-Roth (Fraro), Handel und Fabrikation in Neuheiten aller Art, in Bern (SHAB. Nr. 189 vom 14. August 1941, Seite 1601), wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau Büren a. d. A.

Liegenschaften, Stellenvermittlung. — 4. März. Inhaber der Einzelfirma Franz Mühlematter, mit Sitz in Büren a. d. A., ist Franz Mühlematter, von Faulensee bei Spiez, in Büren a. d. A. Handel mit Liegenschaften und Stellenvermittlung.

Bureau Interlaken

Eisenwaren. — 5. März. Die Kollektivgesellschaft Stähli und Grossmann, Eisenwarenhandlung, in Brienz (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1939, Seite 1225), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Eisenhandlung. — 5. März. Inhaber der Einzelfirma Hans Stähli-Grossmann, in Brienz, ist Hans Stähli, von Schwanden bei Brienz, in Brienz. Eisenhandlung.

5. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Boss' Grands Hotels Bär & Adler Palace A. G. Grindelwald (Boss Grands Hotels Ours & Aigle Palace S. A., Grindelwald) (Boss Grands Hotels Bear & Eagle Palace, Ltd., Grindelwald), mit Sitz in Grindelwald (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1941, Seite 1999), hat in der Generalversammlung vom 12. Juni 1941 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der bisher publizierten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 3—9 Mitgliedern. Aus demselben ist ausgeschieden Vizepräsident Hans Soldan; dessen Unterschrift ist erloschen. Jetziger Vizepräsident ist Rudolf Aeschbacher, bisher Mitglied des Verwaltungsrates. Derselbe führt wie der Präsident Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

Viehhandel. — 1942. 6. März. Die Einzelfirma Emil Adam, in Oberdorf (SHAB. Nr. 128 vom 20. Mai 1920, Seite 947), Viehhandel, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

Optische Artikel. — 5. März. Stocker u. Senn, Optik en gros, Fabrikation optischer Artikel und Optik en détail, Kollektivgesellschaft in Solothurn (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1940, Seite 1776). Die beiden Kollektivgesellschaften Paul Stocker und Paul Emanuel Senn haben nunmehr Wohnsitz in Solothurn.

Spenglerei, Installationen, Haushaltsartikel. — 6. März. Charles Muriset, Spenglerei und Installationen sowie Handlung mit Haushalts- und Sanitätsartikeln, in Solothurn (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1940, Seite 1775). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Kleinblechwaren, Haushaltsartikel. — 6. März. Berta Muriset, Kleinblechwaren und Haushaltsartikel, in Solothurn (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1940, Seite 1775). Infolge Aufgabe des Geschäftes ist die Firma erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Elektrische Installationen, Spezereien. — 1942. 4. März. Die Firma Heinrich Müller-Baumann, elektrische Installationen und Spezereihandlung, in Teufen (SHAB. Nr. 291 vom 18. November 1920, Seite 2179), wird infolge Aufgabe des Installationsgeschäftes und Wegfalls der Eintragspflicht im Handelsregister gelöscht.

Gasthaus, Transporte, Gemüse. — 4. März. Inhaber der Firma A. Schmid, in Trogen, ist Arnold Schmid, von Speicher, wohnhaft in Trogen. Gasthaus, Autotransporte und Mietfahrten sowie Gemüsehandel. «Zum Bahnhof».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Rundholz, Schnittwaren. — 1942. 4. März. Inhaber der Firma Bernhard Aerne sen., in Neu-St. Johann, Gemeinde Krummenau, ist Bernhard Aerne sen., von Kappel (St. Gallen), in Neu-St. Johann. Handel in Rundholz und Schnittwaren. Neu-St. Johann.

Photohandlung. — 4. März. Inhaber der Firma Photohaus Kurt Buchmann, in Buchs, ist Kurt Hugo Buchmann, von Zürich, in Buchs. Photohandlung und Atelier. Grünaustrasse.

Elektrische Artikel. — 4. März. Die Inhaberin der Firma Grossauer-Kramer, Vertretungen, Handel und Fabrikation in elektrischen Artikeln, in Bruggen-St. Gallen W (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1936, Seite 2203), ändert die Firma ab in: Frau Grossauer-Kramer.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1942. 5. März. «Providenta» Gesellschaft für Handelsförderung und Rohproduktenverwertung, Genossenschaft, in Roveredo (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1938, Seite 467). Aus dem Vorstand ist Dominik Iten ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Vorstand wurde neu gewählt Francesco Veglio, von und in Corzoneso. Dieser zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

5. März. «Panag» Handelsgesellschaft, in Chur (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1932, Seite 2691). Aus der Verwaltung ist Dr. Arthur Curti infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner sind die Unterschriften der bisherigen Direktoren Gottfried Fuchs und Moses Lewin erloschen. Als einziges Mitglied der Verwaltung wurde neu gewählt Maria Rusca, von Agno (Tessin), in Zürich. Sie führt Einzelunterschrift.

Coiffeur, Parfumerie- und Toilettenartikel. — 5. März. J. Graf, Herren- und Damensalon und Vertretungen kosmetischer Artikel, in Cbur (SHAB. Nr. 41 vom 20. Februar 1942, Seite 391). Die Geschäftsnatur wird abgeändert in: Herren- und Damensalon, Parfumerien und Toilettenartikel en gros.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Ombrelli, articoli di marocchineria e affini. — 1942. 4. marzo. Titolare della ditta individuale Pozzi Simone, in Bellinzona, è Simone Pozzi, di Giacomo, da Italia, in Bellinzona. Ombrelli, articoli di marocchineria e affini. In casa Croci, viale alla Stazione.

Ufficio di Lugano

Assicurazioni. — 4. marzo. La ditta E. Buzzini, in Bellinzona (FUSC. del 23 ottobre 1920, n° 269, pagina 2020), notifica di aver trasferito la sede a Lugano. Titolare è Eliseo Buzzini fu Basilio, da Vergeletto, in Lugano. Ufficio di assicurazioni. Piazza Indipendenza, palazzo Alhambra 21.

Tipografia. — 4. marzo. Società Anonima Tipografia Luganese, con sede in Lugano (FUSC. del 28 dicembre 1938, n° 304, pagina 2795). Con decisione presa il 28 febbraio 1942, l'assemblea generale straordinaria

ha dichiarato lo scioglimento e la messa in liquidazione della società, nominando a liquidatore Carlo Grassi fu Giovanni, da Iseo, in Lugano, il quale ne curerà la liquidazione sotto la denominazione di **Società Anonima Tipografia Luganese in liquidazione**. La firma dell'amministratore rag. Virgilio Bertini è di conseguenza estinta.

4 marzo. Sotto la denominazione **Fondazione Liberatrix** è stata costituita una fondazione, con sede in Massagno. L'atto di fondazione è del 12 febbraio 1942. Lo scopo della fondazione è di proteggere, sotto ogni forma, gli animali, segnatamente gli uccelli di qualsiasi specie; di creare a tal fine parchi ed ambienti espressamente destinati alla fauna ed agli uccelli, dove siano risparmiati e difesi, godano libertà e pace e riacquistino una maggiore domesticità coll'uomo; di ispirare all'umanità un senso sempre più radicato di amore e di difesa degli esseri del creato; di promuovere con un'opportuna propaganda questi fini. La fondazione è amministrata da una direzione composta da uno o più membri. A direttore unico è stato nominato Alberto Ritter, da Sciaffusa, in Lugano, con diritto di firma individuale. La fondazione ha il suo ricapito presso il domicilio del sindaco di Massagno, Battista Foletti, in Massagno.

Arredamenti interni della casa. — 5 marzo. Madame A. Lionel-Rogg, in Lugano. Titolare è Andrée Lionel-Rogg, da Bremgarten (Argovia), domiciliata in Lugano, che agisce col consenso maritale. Commercio di arredamenti interni della casa. Via Canova 16.

5 marzo. La Società Cooperativa Svizzera di Consumo di Astano, in Astano (FUSC. del 12 marzo 1937, n° 59, pag. 583), notifica che gli attuali membri del consiglio di amministrazione autorizzati a firmare sono: Alfredo Demarchi, fu Eugenio, da e domiciliato in Astano, presidente, ed Attilio Trezzini, fu Francesco, da e domiciliato in Astano, segretario. La firma sociale è stata conferita al presidente Alfredo Demarchi ed al segretario Attilio Trezzini, collettivamente fra loro. Viene quindi cancellata la firma del segretario-cassiere Elvezo Grassi, il quale ha cessato di far parte del consiglio.

Commercio di mele e patate. — 5 marzo. La ditta individuale Hans Kaufmann, in Lugano, commercio all'ingrosso di mele e patate (FUSC. dell'11 febbraio 1942, n° 33, pag. 321), notifica di trasferire la sede a Pregassona, ove già esiste il domicilio del titolare.

Distretto di Mendrisio

Impianti elettrici, ecc. — 4 marzo. La ditta individuale Barbatti Aldo, impianti elettrici e telefoni, in Mendrisio (FUSC. del 6 settembre 1928, n° 209, pagina 1723), è cancellata per decesso del titolare. Attivo e passivo sono assunti dalla nuova ditta « Barbatti, Impianti elettrici, succ. a Aldo Barbatti », in Mendrisio.

4 marzo. Titolare della ditta individuale Barbatti, Impianti elettrici, succ. a Aldo Barbatti, in Mendrisio, è Giuseppina Barbatti, ved. fu Aldo, nata Martinola, da ed in Mendrisio, la quale ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta individuale « Barbatti Aldo », in Mendrisio, ora cancellata. Installazioni elettriche, telefoni, riparazioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Epicerie-mercerie. — 1942. 4 mars. La raison individuelle Marthe Tanniger, à Aigle, épicerie-mercerie (FOSC. du 17 juin 1933), est, ensuite de mariage, modifiée en Marthe Perdrisat-Tanniger. L'époux Louis-Edouard Perdrisat, d'Omens (Vaud), autorise la titulaire à continuer l'exploitation de son commerce sous sa nouvelle raison.

Bureau d'Aubonne

Machines agricoles, moteurs, tracteurs. — 5 mars. La société Louis Allamand fils Société Anonyme, dont le siège est à Ballens (FOSC. n° 120 du 24 mai 1941), fait inscrire que l'assemblée générale du 24 février 1942 a nommé administrateurs Marie-Louise Allamand-Bélat et Edouard-Louis Allamand, tous deux de Rougemont, domiciliés à Ballens (précédemment fondés de pouvoirs), qui engagent la société par leur signature collective. La signature de l'administrateur Louis Allamand, décédé, est radiée et celles des fondés de pouvoirs Marie-Louise Allamand et Edouard-Louis Allamand sont modifiées dans le sens indiqué ci-dessus.

Bureau de Grandson

Vins. — 5 mars. La société en nom collectif Duvoisin frères, dont le siège est à Bonvillars, achat et vente de vins (FOSC. du 10 juillet 1939, n° 158, page 1443), est dissoute et radiée ensuite de liquidation et cessation de commerce.

Bureau de Lausanne

5 mars. Société anonyme Immobilière des Echelettes, avec siège à Lausanne (FOSC. du 26 décembre 1922). L'assemblée générale du 21 février 1942 a pris acte du décès de l'administrateur Jean Abbtühl dont la signature est radiée. Ont été nommés en qualité d'administrateurs avec signature individuelle: Denys Abbtühl, de Därstetten, désigné président du conseil; David Abbtühl, de Chambon (Vaud), les 2 à Lausanne, et Charles Decker, de Duillier (Vaud), à Yverdon. Le bureau est transféré Avenue d'Echallens 42, chez Denys Abbtühl.

Alimentation, primeurs, etc. — 5 mars. H. C. Pelichet, à Lausanne. Le chef de la maison est Henry-Constant Pelichet, allié Bobaing, de Gollion et Vuillierens (Vaud), à Lausanne. Alimentation, primeurs, charcuterie et vins. Rue du Grand-St-Jean 4.

Restaurant. — 5 mars. E. Dreyer, à Lausanne. Le chef de la maison est Ernest Dreyer, allié Schefer, de Trub (Berne), à Lausanne. Exploitation d'un café à l'enseigne « Café du Soleil ». Cheneau de Bourg 2.

Marchandises diverses. — 5 mars. R. Lépinard, à Lausanne. Le chef de la maison est Raymond-André Lépinard, allié Giroud, de France, à Lausanne. Importation et vente de marchandises de diverse nature. L'Isis B, Chemin de Bonne-Espérance.

Bureau de Moudon

5 mars. La Société de l'atelier et du battoir à grains, société coopérative dont le siège est à Bercher (FOSC. du 16 avril 1938, page 860), fait inscrire la modification suivante intervenue dans la composition de son administration: Gustave Bécholey, de Bercher et Chesalles-sur-Moudon, ci-devant membre du comité, domicilié à Bercher, a été nommé secrétaire, en remplacement d'André Coquerand, dont la signature est radiée.

Wallis — Valais — Valles

Bureau de St-Maurice

1942. 3 mars. Tabac-Rhône S. A. Collombey. Aux termes d'acte authentique en date du 16 février 1942, il a été constitué une société anonyme ayant pour but l'extension de la culture familiale du tabac et, accessoirement, des produits alimentaires, sur des terrains acquis ou loués dans la plaine du Rhône. Le siège de la société est à Collombey-Muraz. Le capital social est de 200 000 fr., divisé en 40 actions de 5000 fr. chacune, nominatives et entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Ont été nommés: président: Hans Widmer, d'Oberburg, à Hasle près de Berthoud; vice-président: Léon Burrus, de et à Boneourt; secrétaire: Max Weber, de Beinwil am See, à Payerne; membres: Bernard de Lavallaz, de et à Collombey, et Arthur Eichenberger, de et à Beinwil a.S. Les administrateurs engagent la société par leur signature collective à deux.

Genève — Genève — Ginevra

Café-brasserie et restaurant. — 1942. 4 mars. März-Stucki, à Châtelaine, commune de Vernier, café-brasserie et restaurant (FOSC. du 6 novembre 1935, page 2736). Le titulaire Charles März, veuf de Rosa Stucki, est maintenant marié sous le régime de la communauté d'acquêts à Lydia, née Noth. La raison est modifiée en Charles März. Ensuite du changement officiel de la désignation du Chemin du Bouchet, l'adresse de la maison est rectifiée d'office comme suit: Avenue Edmond-Vaucher 1.

Produits alimentaires. — 4 mars. Mme P. Giraud-Pianzola, à Caronge. Le chef de la maison est Mme Pauline Giraud, née Pianzola, de Genève, domiciliée à Carouge, séparée de corps et de biens de Moëne-Didolo-Carlo Giraud. Représentation de produits alimentaires. Route de Saint-Julien 6.

Sculpture, décoration, etc. — 4 mars. S. Trochen, à Genève. Le chef de la maison est Séréphin Trochen, de Stabio (Tessin), domicilié à Genève. Entrepris de sculpture, décoration, staff et moulages. Rue des Bains 9.

4 mars. Société Immobilière Place d'Armes, lettre B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 mars 1932, page 647). La société a, dans son assemblée générale du 2 mars 1942, accepté la démission d'Auguste Béraud, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints, et nommé comme seul administrateur, avec signature sociale individuelle, François Graisier, de Coligny, à Genève. Adresse de la société: Rue du Mont-Blanc 11, chez François Graisier.

4 mars. « Société Immobilière Grand Pré-Orangerie A, en liquidation », à Genève, société anonyme dissoute conformément à l'art. 711, alinéa 4, du CO. (FOSC. du 11 décembre 1941, page 2531). Cette société a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 3 mars 1942, nommé comme unique administrateur, avec signature sociale, François Graisier, de Coligny, à Genève. Les administrateurs et liquidateurs Marcel Rubin et Paul Perrin, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. La situation légale étant rétablie, la dissolution de cette société est révoquée conformément à l'art. 86, alinéa 3, de l'Ordonnance sur le Registre du commerce. La société continue d'exister sous la raison sociale: Société Immobilière Grand Pré-Orangerie A. Adresse de la société: Rue du Mont-Blanc 11, chez François Graisier.

4 mars. « Société Immobilière Grand Pré-Orangerie E, en liquidation », à Genève, société anonyme dissoute conformément à l'art. 711, alinéa 4, du CO. (FOSC. du 11 décembre 1941, page 2531). Cette société a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 3 mars 1942, nommé comme unique administrateur, avec signature sociale, François Graisier, de Coligny, à Genève. Les administrateurs et liquidateurs Marcel Rubin et Paul Perrin, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. La situation légale étant rétablie, la dissolution de cette société est révoquée conformément à l'art. 86, alinéa 3, de l'Ordonnance sur le Registre du commerce. La société continue d'exister sous la raison sociale: Société Immobilière Grand Pré-Orangerie E. Adresse de la société: Rue du Mont-Blanc 11, chez François Graisier.

4 mars. « Société Immobilière Grand Pré-Orangerie N, en liquidation », à Genève, société anonyme dissoute conformément à l'art. 711, alinéa 4, du CO. (FOSC. du 23 décembre 1941, page 2628). Cette société a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 3 mars 1942, nommé comme unique administrateur, avec signature sociale, François Graisier, de Coligny, à Genève. Les administrateurs et liquidateurs Marcel Rubin et Paul Perrin, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. La situation légale étant rétablie, la dissolution de cette société est révoquée conformément à l'art. 86, alinéa 3, de l'Ordonnance sur le Registre du commerce. La société continue d'exister sous la raison sociale: Société Immobilière Grand Pré-Orangerie N. Adresse de la société: Rue du Mont-Blanc 11, chez François Graisier.

4 mars. Société Immobilière du Carrefour de Coches, à Chêne-Bougeries, société anonyme (FOSC. du 14 mars 1938, page 581). Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 26 février 1942, la société a décidé d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Le capital social de 70 000 fr. est entièrement libéré.

4 mars. Société Immobilière de la Presqu'île, jusqu'ici à Troinex, société anonyme (FOSC. du 6 octobre 1922, page 1923). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 24 février 1942, cette société a décidé de transférer son siège social de Troinex à Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social de 75 000 fr. est entièrement libéré. Jean-François Dumur, de Lutry et Grandvaux (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature sociale, en remplacement d'Alfred Archinard, administrateur démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Rue de la Fontaine 7, chez Dumur et fils, régisseurs.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 3

Erste Hälfte Februar 1942

Première quinzaine de février 1942 — Prima quindicina di febbraio 1942

Berichtigungen — Rectifications — Rettifiche

(Patentliste Nr. 24, 1939 - Liste des brevets n° 24, 1939 - Lista dei brevetti n° 24, 1939)
 Kl. 96 g, Zusatzpatente Nrn. 208136 und 208137 (204024). — Vorrichtung zur Umsetzung einer hin- und hergehenden Antriebsbewegung in eine rotierende. — Alfred Bergundthal, Lenzburg; und Eugen Fischer, Thun (Schweiz). Vertreter: Naegli & Co., Bern.

Die Eintragung dieser beiden Zusatzpatente wird widerrufen.

(Patentliste Nr. 23, 1941 - Liste des brevets n° 23, 1941 - Lista dei brevetti n° 23, 1941)

Kl. 52, n° 218387. 15 août 1938, 17 1/2 h. — Dispositif pour la désignation, suivant des coordonnées, de points ou parties d'un plan de situation transparent. — Charles Becker, 36, Faubourg de Pierres, Strasbourg (Bas-Rhin, France). Mandataires: Bernhard & Cie., Berne. Pour ce brevet est revendiqué une priorité: France, 19 janvier 1938. Les pièces justificatives ne sont pas encore livrées.

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Eintragungen vom 15. Februar 1942

Enregistrements du 15 février 1942 — Inscrizioni del 15 febbraio 1942

218 Hauptpatente
Brevets principaux
Brevetti principali Nr. 219354—219571

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 d, Nr. 219354. 2. Oktober 1940, 17 1/4 Uhr. — Breitretrschmaschine. — Heinrich Lanz Aktiengesellschaft, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Oktober 1939.»
- Kl. 2 d, Nr. 219355. 8. Juli 1941, 20 Uhr. — Dreschmaschinengestell. — August Fath, Oberringer, Umlandstrasse 7, Göppingen (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Juli 1940.»
- Kl. 2 d, Nr. 219356. 11. Juli 1941, 9 Uhr. — Verfahren und Apparat zur Trocknung von Gras, Gemüse und Obst. — Adolf Caletti, Techniker; und Dr. W. Thomann, Direktor, Zollikofen (Schweiz).
- Kl. 2 d, Nr. 219357.* 4. August 1941, 20 Uhr. — Heizen. — Andreas Kündle, Triesen (Liechtenstein). Vertreter: Andreas Dutler, Sevelen.
- Kl. 2 e, Nr. 219358. 12. August 1940, 20 Uhr. — Verfahren zum Verteilen chemischer Mittel auf Pflanzenbeständen. — Firma: Rudolf Sack, Karl-Heine-Strasse 90, Leipzig W 31 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 23. September 1939 und 11. Juli 1940.»
- Kl. 3 c, Nr. 219359. 26. März 1941, 12 Uhr. — Mechanischer Köderfisch. — Rudolf Heinrich Gachang, Seefeldstrasse 87, Zürich 8; und A. Wetzel, Sempacherstrasse 23, Zürich 7 (Schweiz).
- Cl. 3 c, n° 219360.* 12 juin 1941, 18 h. — Piège pour insectes ailés nuisibles. — Jules Ruedin-Ruedin, «Les Thuys», Cressier (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 4 d, Nr. 219361.* 9. Juli 1941, 22 Uhr. — Verfahren zum Auftragen von Stoffschichten auf die Innenfläche von länglichen Hohlkörpern und Vorrichtung zur Durchführung dieses Verfahrens. — Paul Rutz, Langmauerstrasse 105, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: P. Feremutsch, Zürich.
- Kl. 4 e, Nr. 219362. 19. Juni 1941, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Halten von Gerüststangen. — Bruno Scherrer, Kirchstrasse 62, Rorschach (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 4 f, Nr. 219363. 5. September 1939, 16 1/2 Uhr. — Baugerippe, insbesondere für Garten- oder Weekendhäuser, Garagen, Schaubuden, Baracken und dergleichen. — Ernst Anselmi, Schreiner, Birkenstrasse 21, Dübendorf (Zürich, Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erfindungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Kl. 4 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219361 (4 d).
- Kl. 5 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219464 (87 a).
- Cl. 6 a, n° 219364. 24 settembre 1940, ore 19. — Apparechio per lavorazione di rotaie. — Carlo Redaelli, Viale Pasubio 2, Milano (Italia). Mandatari: Bovard & Cie., Berna.
- Kl. 6 b, Nr. 219365. 28. März 1940, 18 1/2 Uhr. — Sammelbehälter für Schüttgut, insbesondere Müll. — Hilding Linde, Direktor, Södra Vägen 32, Kalmar (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 1. April 1939.»
- Kl. 6 b, Nr. 219366. 24. März 1941, 18 3/4 Uhr. — Schneeschleuder mit mindestens einer quer zur Fahrtrichtung angeordneten Schleuderwalze und einem dieser zugeordneten Auswurfkanal. — Ernst Rieder, Adolf Hitlerstrasse 155, Lörrach (Baden, Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. August 1940.»
- Kl. 6 b, Nr. 219367. 17. Juni 1941, 20 Uhr. — Pferdezug- oder Anhängerfahrzeug zum Sammeln von Kehrlicht. — J. Ochsner & Cie. A.-G., Pelikanstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 6 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219470 (98 d).

Kl. 6 c, Nr. 219368. 22. Juli 1939, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines bituminösen Strassenbelages. — E. uard Bryner, Nordstrasse 357, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 7 c, Nr. 219369. 25. November 1940, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Aufspeicherung von warmem Wasser. — Prof. Dr. Adolf Gasser, Schaffhauserstrasse 7, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 7 c, Nr. 219370. 11. Dezember 1940, 18 Uhr. — Verfahren zum Betrieb einer Warmwasserumlaufheizung und Einrichtung zur Durchführung des Verfahrens. — Institut für Thermodynamik an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 7 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219376 (13 a).

Kl. 7 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219512 (114 f).

Kl. 8 a, Nr. 219371. 8. Juli 1940, 6 Uhr. — Giessform zur Herstellung von Scheuerleistenstufenzwickeln für Treppenläufe. — Albert Schneider, Kaufmann, Kaiserstrasse 3, Leipzig W 33 (Deutsches Reich). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 1. Juni und 8. Juli 1939.»

Kl. 8 b, Nr. 219372. 28. Oktober 1940, 15 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Werkstoffen für Strassenbepflasterung, Kunststein, Fugenfüllungen und dergleichen. — Gommars Franciscus Hannöt, Putschbocht 167, Rotterdam (Niederlande). Vertreter: F. Pletscher, Luzern.

Kl. 8 b, Nr. 219373. 10. Januar 1941, 20 Uhr. — Masse zum Verstreichen, Vergiessen oder Verstemmen von Fugen und dergleichen. — Deutsche Eisenwerke Aktiengesellschaft, Hindenburgstrasse 98/100, Mühlheim-Ruhr; und Gelsenkirchener Bergwerks-Aktiengesellschaft, Kirdorfstrasse 2, Essen-Ruhr (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Januar 1940.»

Kl. 12 a, Nr. 219374. 3. Dezember 1940, 10 Uhr. — Verfahren und Anlage zur Erzeugung hochwertiger Holzkohle in Retorten. — Otto Sorg, dipl. Architekt, Neugasse 84, Zürich; und Albert Kuhn, Konstrukteur, z. Post, Muri [Aargau] (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 12 b, Nr. 219375. 23. Januar 1942, 16 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Brennstoffbriketts. — Hans Biatti-Haldemann, Schreiner, Alpenstrasse 28, Interlaken (Schweiz).

Cl. 13 a, n° 219376. 17 février 1941, 11 h. — Chaudière. — René Mallier, Serrurerie, Appareillage, Chauffage central, Tramelan (Bern, Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne.

Kl. 13 e, Nr. 219377. 5. November 1940, 17 1/2 Uhr. — Holzkohlen-Gasreinigungsanlage, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — Società Autogasogeni Ferraguti, Via Francesco Crispi 20, Rom (Italien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Italien, 25. November 1939.»

Kl. 13 e, Nr. 219378. 21. November 1940, 20 Uhr. — Gasgenerator, insbesondere für Motorfahrzeuge. — Paul Adolf Feremutsch, Sonneggstrasse 45, Zürich (Schweiz).

Kl. 13 e, Nr. 219379. 30. Januar 1941, 16 1/2 Uhr. — Gasgenerator für Holz oder Holzkohle. — Wilhelm Flückiger, Aarberggasse 9; und Adolf Müller, Aebistrasse 10, Bern (Schweiz).

Kl. 13 e, Nr. 219380.* 16. Juni 1941, 4 Uhr. — Vorrichtung zur Regulierung parallelgeschalteter Gaserzeuger. — Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz).

Kl. 14 b, Nr. 219381. 3. Dezember 1940, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Erzeugen von Acetylen. — Anton Fröhlich, Sandstrasse 5, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 15 f, Nr. 219382. 1. Juli 1940, 17 Uhr. — Aufhängvorrichtung für rahmenlose Wandspiegel. — Hans Kurt Tittes, Kaufmann, Zwickau i. Sa. (Deutsches Reich). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 15 g, Nr. 219383. 28. Oktober 1940, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Befestigen und Verstellen von Armlehnen an Sitz- und Liegemöbeln. — Alfred Mona, Interlaken (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.

Cl. 15 l, n° 219384. 24 avril 1940, 18 h. — Cintre pour vêtement. — Oswald J. Rankin, 73, Rue Liotard, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Kl. 15 l, Nr. 219385. 30. Dezember 1940, 16 Uhr. — Elektrisch heizbarer Wärmespeicher. — Joseph Ziltener, Elektro-Monteur, Muristrasse 2, Wettingen (Aargau, Schweiz).

Cl. 15 l, n° 219386.* 25 avril 1941, 18 1/4 h. — Auto-cuiser. — Alfred Weber, 1, Rue de l'Aurore, Lausanne (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Cl. 15 l, n° 219387.* 25 avril 1941, 18 1/4 h. — Plaque de chauffage pour appareil pour la cuisson. — Fonderie Veuve Louis Perret, 44, Route de Acacias, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Cl. 18 a, n° 219388. 15 avril 1940, 18 h. — Procédé pour la séparation de gânes interfoliées d'avec une tige de plante et appareil pour la mise en oeuvre de ce procédé. — United Fruit Company, 1, Federal Street, Boston (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorités: E.-U. d'Am., 28 avril 1939 et 7 mars 1940.»

Kl. 18 a, Nr. 219389. 3. Februar 1941, 20 Uhr. — Spinnmaschine zur Herstellung von Kunstseide im fortlaufenden Arbeitsgang. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Mohnenstrasse 12—28, Wuppertal-Oberbarmen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 17. Februar und 21. November 1940.»

Kl. 19 d, Nr. 219390. 21. September 1939, 18 1/2 Uhr. — Spulen-Aushebevorrichtung an Spulmaschine. — Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 19 d, Nr. 219391. 19. Januar 1940, 18 1/4 Uhr. — Spannvorrichtung an Wickelmaschinen und dergleichen. — Universal Winding Company, Cranston (Rhode Island, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Ver. St. v. A., 19. Januar und 5. Mai 1939.»

Kl. 19 d, Nr. 219392. 24. Juli 1940, 18 Uhr. — Schaltvorrichtung an Kötzerspinnmaschinen. — Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 19 d, Nr. 219393.* 29. Mai 1941, 17 Uhr. — Maschine zum Wickeln von insbesondere für Stickmaschinenschiffchen bestimmten Spulen. — Carlo Casati, Au (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

- Kl. 19 d, Nr. 219394. 4. Juni 1941, 20 Uhr. — Kötzerspulschmaschine mit einem nach Massgabe des Kötzeraufbaues allmählich weiterrückenden Fadenführer. — **Halstenbach & Co.**, Wichlinghauserstrasse 85 A, Wuppertal-Wichlinghausen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 21 d, Nr. 219395. 15. Juli 1939, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Florgewebes und nach diesem Verfahren hergestelltes Florgewebe. — **Naamlooze Venootschap: Gebrs. van den Bergh's Koninklijke Fabrieken**, Oss (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — *Priorität: Niederlande, 16. Juli 1938.*
- Kl. 22 b, Nr. 219396. 18. Dezember 1940, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Steppstich-Knopflöchern und Vorrichtung zur Ausübung des Verfahrens. — **Dürkoppwerke Aktiengesellschaft**, Nikolaus-Dürkoppstrasse 2, Bielefeld (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 30. Mai 1940.*
- Kl. 22 d, Nr. 219397. 10. Dezember 1940, 20 Uhr. — Im Einfadenkettenstich arbeitende Umwickelmaschine. — **Dürkoppwerke Aktiengesellschaft**, Nikolaus-Dürkoppstrasse 2, Bielefeld (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 12. und 27. Dezember 1939.*
- Kl. 22 d, Nr. 219398. 15. Februar 1941, 16 Uhr. — Greifer für Nähmaschinen. — **Dürkoppwerke Aktiengesellschaft**, Nikolaus-Dürkoppstrasse 2, Bielefeld (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — *Priorität: Deutsches Reich, 30. Mai 1940.*
- Kl. 24 b, Nr. 219399. 30. Oktober 1940, 20 Uhr. — Aufwickel- und Trockenvorrichtung für frisch bedruckte Stoffbahnen. — **Heinrich Zimmer, Wamsdorf** (Sudetengau, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 24. November 1939.*
- Kl. 24 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219400 (24 c).
- Kl. 24 c, Nr. 219400. 18. Juli 1941, 18 1/4 Uhr. — Lösungsmittel zum Herauslösen von regenerierter Zellulose aus Gemischen mit nativen Fasern oder solchen künstlichen Fasern, die nicht aus Cellulosederivaten bestehen. — **Spinnstofffabrik Zehlendorf Aktiengesellschaft**, Berlin-Zehlendorf; und **Zellwolle- und Kunstseide-Ring G.m.b.H.**, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — *Priorität: Deutsches Reich, 24. Juli 1940.*
- Kl. 24 d, Nr. 219401. 26. Mai 1941, 18 Uhr. — Verriegelungsvorrichtung für das Verschlussorgan einer an einem Maschinengehäuse vorgesehenen Zugangsöffnung. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 24. April 1940.*
- Kl. 25 c, Nr. 219402. 14. Juni 1941, 19 Uhr. — Druckknopfverschluss. — **Rudolf Bisterfeld**, Böblingerstrasse 204, Stuttgart-S (Deutsches Reich). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 19. Dezember 1940.*
- Kl. 27 a, Nr. 219403. 13. Januar 1941, 16 Uhr. — Schuh. — **Heinrich Streiff-Heer**, Auto-Mechaniker, Waidli, Glarus (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 27 c, Nr. 219404. 12. April 1941, 18 Uhr. — Schuhspanner. — **Frau Clara Weber**, Weinbergstrasse 155, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: M. Gloor, Zürich.
- Kl. 29 d, Nr. 219405. 8. März 1939, 18 1/2 Uhr. — Oelabscheider. — **Ing. Serge Ziegler**, Württembergische Strasse 23/24, Berlin W 15 (Deutsches Reich). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 29 d, n° 219406. 8. avril 1941, 17 1/4 h. — Dispositif de réglage automatique de l'arrivée des gaz dans un cyclone de dépoussiérage. — **Emile Prat**, 24, Quai Fulchiron, Lyon (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Kl. 34 b, Nr. 219407. 7. März 1939, 21 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Reinigen und Konservieren von Früchten und andern Vegetabilien. — **Gottlieb Wehrli**, Bruderholzallee 130, Basel (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 8. März 1938.*
- Kl. 34 b, Nr. 219408. 31. August 1939, 4 Uhr. — Gasbrenner. — **G. Lurie**, Ingenieur, Bahnhofstrasse 51, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.
- Kl. 34 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219356 (2 d).
- Kl. 35 b, Nr. 219409. 4. Juni 1941, 17 1/4 Uhr. — Ausrippstisch. — **Villiger Söhne Aktiengesellschaft**, Peffikon (Luzern, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 o, Nr. 219410. 30. August 1938, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Tetrahydrofuranen. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 22. Dezember 1937.*
- Kl. 36 o, Nr. 219411. 1. April 1939, 14 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 17-Vinyl-testosteron. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 219412. 17. August 1940, 11 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Phenolen. — **Rütgerswerke-Aktiengesellschaft**, Lützowstrasse 33—36, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. H. Kubli, Basel. — *Priorität: Deutsches Reich, 25. August 1939.*
- Kl. 37 a, Nr. 219413. 29. März 1939, 18 3/4 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines neuen, wasserlöslichen Farbstoffes zum Färben und Drucken von Acetatseide. — **Imperial Chemical Industries Limited**, Imperial Chemical House, Millbank, London SW 1 (Grossbritannien). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — *Priorität: Grossbritannien, 4. April 1938.*
- Kl. 37 b, Nr. 219414. 19. Januar 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 b, Nr. 219415. 13. Dezember 1940, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines halogenhaltigen Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **Sandoz A.G.**, Freiburg (Schweiz).
- Kl. 41, Nr. 219416. 31. August 1940, 12 1/4 Uhr. — Plastische Masse. — **Standard Oil Development Company**, Linden (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Ver. St. v. A., 14. September 1939.*
- Kl. 44 a, Nr. 219417. 27. November 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer reibender Beanspruchung ausgesetzten Chromschicht, insbesondere einer in der Bohrung von Zylindern angebrachten Chromschicht und nach diesem Verfahren erzeugte Chromschicht. — **J. Stanley Preston**, 48, Rossmore Avenue, Bronxville (Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — *Priorität: Grossbritannien, 21. Februar 1939.*
- Kl. 44 a, Nr. 219418. 13. März 1940, 18 3/4 Uhr. — Alkalisches Cyanidbad für die elektrolytische Erzeugung glänzender Ueberzüge von Metallen. — **Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler**, Weissfrauenstrasse 5—11, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — *Priorität: Deutsches Reich, 29. März 1939.*
- Kl. 44 d, Nr. 219419. 15. Januar 1940, 18 3/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Phosphatüberzügen auf Material aus Metall, vorzugsweise aus Eisen und Stahl. — **Metallgesellschaft Aktiengesellschaft**, Bockenhheimer Anlage 45, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — *Priorität: Deutsches Reich, 20. März 1939.*
- Kl. 46 b, Nr. 219420. 13. September 1939, 20 Uhr. — Adressenliste. — **Thorstein Osvold Olaussen Gubherud**, Nissensgate 1, Oslo (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 46 b, n° 219421. 4 juin 1941, 19 h. — Dispositif pour faciliter le contrôle centralisé d'écritures comptables multiples. — **Edgar Alfred Kallenrieder**, expert-comptable, 2, Rue de Corcelles, Peseux (Neuchâtel, Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne.
- Kl. 46 d, n° 219422. 26 avril 1941, 20 h. — Machine travaillant des feuilles. — **J. Bobst & Fils S.A.**, Route de Renens, Prilly-Lausanne (Suisse). Mandataire: Edmond Lauber, Ing. dipl., Genève.
- Kl. 48 d, Nr. 219423. 16. April 1941, 20 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Einfärben der Druckform von Buchdruck-Zylinderschnellpressen. — **Schnellpressenfabrik A.-G. Heidelberg**, Heidelberg (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dérijaz & Cie., Genf. — *Priorität: Deutsches Reich, 30. April 1940.*
- Kl. 48 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219420 (46 b).
- Kl. 48 g, Nr. 219424. 7. Dezember 1940, 14 1/4 Uhr. — Prellring für die Typenhebel an Schreibmaschinen. — **Triumph-Werke Nürnberg Aktien-Gesellschaft**, Nürnberg-W (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — *Priorität: Deutsches Reich, 9. März 1940.*
- Kl. 49 a, Nr. 219425. 7. September 1940, 14 Uhr. — Rollfilmkamera, insbesondere Kleinbildkamera, für perforierten Rollfilm. — **Zeiss Ikon Aktiengesellschaft**, Schandauerstrasse 78, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 8. und 14. September 1939.*
- Kl. 49 a, Nr. 219426. 24. Februar 1941, 22 Uhr. — Verfahren zur Herstellung scharfer photographischer Aufnahmen von periodisch bewegten Objekten. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 28. Februar 1940.*
- Kl. 49 a, Nr. 219427. 27. Mai 1941, 20 Uhr. — Photographische Rollfilmkamera. — **Optikotechna Gesellschaft m. b. H. Prerav**, Dvorakova ul., Prerav (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — *Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 15. Juni 1940.*
- Kl. 49 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219428 (49 b).
- Kl. 49 b, Nr. 219428. 3. Oktober 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Farbfilmern. — **Adolf Herbert Kämpfer**, Ingenieur, Nürnberg Strasse 53/55, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 8. Oktober 1937.*
- Kl. 49 c, Nr. 219429. 17. Juni 1941, 18 1/4 Uhr. — An einem Kopiergerät angebrachte Vorrichtung zum Ausgleich von Farbverfälschungen beim Kopieren von Farbnegativen. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — *Priorität: Deutsches Reich, 3. Mai 1940.*
- Kl. 50 a, Nr. 219430. 21. März 1941, 20 Uhr. — Druckfüllbleistift. — **Osmia Füllhalter-Fabrik G.m.b.H.**, Dossenheim b. Heidelberg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — *Prioritäten: Deutsches Reich, 5. April 1940 und 25. Januar 1941.*
- Kl. 54 b, n° 219431. 2 avril 1941, 20 h. — Ski et son procédé de fabrication. — **Abel Rossignol**, Voiron (Isère, France). Mandataires: Imer, Dérijaz & Cie, Genève. — *Priorité: France, 15 mai 1939.*
- Kl. 54 d, Nr. 219432. 3. April 1941, 18 1/2 Uhr. — Jasstafel. — **Gottfried Flückiger**, Lengnau b. Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 56 f, Nr. 219433. 18. April 1941, 20 Uhr. — Vorrichtung mit zwei miteinander gekuppelten Reibradgetrieben und einem Rechengenrat. — **Askania-Werke Aktiengesellschaft**, Kaiserallee 86—89, Berlin-Friedenau (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 17. Mai 1940.*
- Kl. 56 g, n° 219434. 5 octobre 1939, 18 1/2 h. — Dispositif de soulèvement de cartouches pour arme automatique ou à répétition. — **Gino Revelli**; et **Francesco Ettore Nasturzio**, Gènes (Italie). Mandataire: Bovard & Cie, Berne. — *Priorité: Italie, 31 octobre 1938.*
- Kl. 58, Nr. 219435. 24. Februar 1941, 4 Uhr. — Bildwurfgerät, insbesondere zur Durchführung von Reihenmessungen. — **Firma: Friedrich Deckel**, Präzisions-Mechanik & Maschinenbau, Waarkirchnerstrasse 7—13, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: Wilhelm Springmann, Neuenburg. — *Priorität: Deutsches Reich, 8. Januar 1940.*
- Kl. 59, Nr. 219436. 31. März 1939, 10 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Kontrolle der Entfernung mit frequenzmodulierten Schwingungen. — **Dipl. Ing. Gustav Guanella**, Toblerstrasse 32, Zürich (Schweiz).
- Kl. 61, Nr. 219437. 9. September 1940, 19 Uhr. — Einrichtung für die selbsttätige Kontrolle der Feuchtigkeit eines Wasserdampf-Gas-Gemisches. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 61. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219385 (15 l).
- Kl. 63, Nr. 219438. 7. August 1941, 17 1/2 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Bestimmung der Winkelgeschwindigkeit von fliegenden Geschossen. — **Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken Aktiengesellschaft**, Hauptverwaltung, Hardenbergstrasse 24, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — *Priorität: Deutsches Reich, 16. März 1940.*

- Kl. 66 a, Nr. 219439. 4. April 1941, 19 Uhr. — Schaltung mit einer Kathodenstrahlröhre und einem Kipperschwingungserzeuger. — **Dr. Georg Selbt Aktiengesellschaft**, Feurigstrasse 54, Berlin-Schöneberg (Deutsches Reich). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 6. April und 15. Juni 1940.»
- Kl. 66 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219436 (59).
- Kl. 69, Nr. 219440. 3. Mai 1938, 20 Uhr. — Schallplatte. — **Dynamit-Actien-Gesellschaft** vormals **Alfred Nobel & Co.**, Troisdorf (Köln, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Mai 1937.»
- Kl. 69, Nr. 219441. 22. August 1940, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Herstellen von Wachsbandern für mechanische Schallaufnahmen. — **Tefi-Apparatebau Dr. Daniel K.-G.**, Steinstrasse 17, Porz b. Köln (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Oktober 1939.»
- Kl. 69, Nr. 219442. 12. Mai 1941, 20 Uhr. — Sprechmaschine. — **Industriaktiebolaget Luxor**, Motala (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Schweden, 30. Mai 1940.»
- Kl. 69, Nr. 219443. 28. Juli 1941, 17 Uhr. — Einrichtung zur Führung der Schwingspule von elektro-akustischen Wandlern. — **Frau Seline Wirth**, Trittligasse 1, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Emil Widmer, Zürich.
- Kl. 69, Nr. 219444. 21. August 1941, 13 Uhr. — Elektrodynamische Antriebsvorrichtung für Lautsprecher. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankenstrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. September 1940.»
- Kl. 69, Nr. 219445. 2. September 1941, 12 Uhr. — Ultraschallherzeuger, insbesondere für medizinische Zwecke. — **Siemens-Reiniger-Werke Aktiengesellschaft**, Karlstrasse 31, Berlin NW 7 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Sontheim, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. August 1940.»
- Kl. 70, n° 219446. 6 août 1941, 9 h. — Appareil servant à faire passer indéfiniment une série de plaques-clichés de même format dans une lanterne à projection. — **Cléo Strobino-Goeckling**, 40, Avenue de France; et **Armand Mazzone**, Polyphoto, Grand-Pont, Lausanne (Suisse).
- Kl. 71 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219447 (71 f).
- Kl. 71 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219448 (71 f).
- Kl. 71 f, n° 219447. 14 mars 1941, 20 h. — Dispositif de sûreté pour spirale de montre. — **Gérard Erismann**, horloger, Neuveville (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne.
- Kl. 71 f, n° 219448. 3 avril 1941, 17¼ h. — Remontoir étanche, à couronne. — **Tell Sandoz**, 55, Rue Numa-Droz, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 71 f, n° 219449. 23 avril 1941, 18¼ h. — Boîte étanche pour pièces d'horlogerie. — **Henri Colomb**, 74, Avenue Béthusy, Lausanne; et **Tavannes Watch Co. S.A.**, Tavannes (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 71 i, Nr. 219450. 27. September 1940, 17 Uhr. — Kalenderuhr. — **Gottlieb Weber**, Fabrikant, Titterten (Baselland, Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 73, Nr. 219451. 21. April 1941, 19 Uhr. — Reinigungsmaschine für Uhrwerke und Uhrwerkteile. — **Robert Blum**, Schäfflerstrasse 4, Esslingen a. Neckar (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. September 1938.»
- Kl. 74. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219406 (29 d).
- Kl. 76, Nr. 219452. 30. Juli 1940, 18¼ Uhr. — Dentallegierung hoher Festigkeit. — **Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler**, Weissfrauenstrasse 9, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. August 1939.»
- Kl. 78 c, Nr. 219453. 24. Januar 1941, 20 Uhr. — Schleudergießverfahren und Giessform zur Herstellung von stabförmigen Körpern. — **Benno Barmé**, Nassaulaan 4, Baarn (Niederlande). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Prioritäten: Niederlande, 13. April und 25. Juli 1940.»
- Kl. 79 b, Nr. 219454. 18. August 1939, 18¼ Uhr. — Schweisstab zur Herstellung von chromhaltigen Auftragschweißungen auf Metallgegenständen und Verfahren zu dessen Herstellung. — **Heinrich Friedrich August Lübke**, Oberhaardterweg 25, Berlin-Grunewald; und **Erich Krappa**, Schweidnitzerstrasse 6, Berlin-Halensee (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 18. August, 15. Oktober, 28. November und 9. Dezember 1938.»
- Kl. 79 c, Nr. 219455. 27. August 1940, 20 Uhr. — Elektrisches Schweissverfahren. — **The Linde Air Products Company**, 30, East 42nd Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Ver. St. v. A., 8. September 1939.»
- Kl. 79 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219454 (79 b).
- Kl. 79 k, Nr. 219456. 27. Mai 1941, 17 Uhr. — Vorrichtung zur Einstellung von Radialdrehstählen. — **Index-Werke K.G. Hahn & Tessky**, Esslingen a. N. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Juni 1940.»
- Kl. 79 k, Nr. 219457. 11. August 1941, 18¼ Uhr. — Gerät zum Beobachten und Bearbeiten von hohlen Werkstücken. — **Georg Wolf G.m.b.H.**, Karlstrasse 18/18 a, Berlin NW 7 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. August 1940.»
- Kl. 79 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219457 (79 k).
- Kl. 80 a, Nr. 219458. — 17. April 1941, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Führen des Bandsägeblattes an Bandsägen. — **A. Müller & Cie. Aktiengesellschaft**, Brugg (Aargau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 81, n° 219459. 21 septembre 1939, 20 h. — Objet en caoutchouc renforcé. — **E. I. Du Pont de Nemours and Company**, Wilmington (Delaware, E.-U. d'Am.). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 81. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219440 (69), 219494 (111 a).
- Kl. 82, Nr. 219460. 10. Februar 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur maschinellen Enthaarung von Fellen, insbesondere von Kaninchen- und Hasenfellen, und Maschine zur Ausübung des Verfahrens. — **Heinrich Rockel**, Fabrikant, Fuldertor 30, Alsfeld-Hessen (Deutsches Reich). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. November 1940.»
- Kl. 83, Nr. 219461. 21. August 1941, 20 Uhr. — Unterlage für Polsterfedern. — **Embru-Werke A.-G.**, Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 85 a, Nr. 219462. 8. Februar 1941, 14 Uhr. — Schleifmaschine. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 85 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219457 (79 k).
- Kl. 86, Nr. 219463. 10. Juli 1940, 17 Uhr. — Elektrischer Trockenrasierapparat mit Schutzkappe für den Scherkopf. — **Kobler & Co.**, Fabrik für Bureauapparate und Spezialartikel, Huttenstrasse 46, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 87 a, Nr. 219464. 22. Mai 1940, 18¼ Uhr. — Mehrgliedriges Werkzeug. — **Paul Schatz**, Dorneckstrasse 523, Dornach (Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 87 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219464 (87 a).
- Kl. 95, n° 219465. 25 avril 1941, 18¼ h. — Article pour fumeur. — **Anatole Favre**, 18, Tivoli, Lausanne (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 95, Nr. 219466. 3. September 1941, 18¼ Uhr. — Mundstück für Zigarren- oder Zigarettenspitzen. — **Walter Labitzke**, Burgfrauenstrasse 111, Berlin-Hermsdorf (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. September 1940.»
- Kl. 96 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219401 (24 d).
- Kl. 96 g, Nr. 219467. 17. Oktober 1940, 17 Uhr. — Zwangsläufig synchronisierte Kupplungsvorrichtung. — **Hydraulic Coupling Patent Ltd.**, 38, Gresham Street, London EC 2 (Grossbritannien). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 19. August 1939 und 22. Juni 1940.»
- Kl. 96 g, Nr. 219468. 21. März 1941, 20 Uhr. — Stufenlos regelbares Flüssigkeitsgetriebe mit umlaufendem Zylinderblock und umlaufender Schiefescheibe. — **Friedrich Klopp**, Obenitterstrasse 15/25, Solingen-Wald (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. April 1940.»
- Kl. 98 d, Nr. 219469. 1. November 1940, 18¼ Uhr. — Windenantrieb an Lastfahrzeugen zum Kippen der Ladefläche derselben. — **Windenfabrik Gottfried Schober Inh. A. & W. Pfaff**, Augsburg (Bayern, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 98 d, Nr. 219470. 2. August 1941, 20 Uhr. — Durch ein Druckmittel gesteuerte Kippvorrichtung. — **Daimler-Benz Aktiengesellschaft**, Stuttgart-Untertürkheim (Deutsches Reich). Vertreter: Paul Metzler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. August 1940.»
- Kl. 100 a, Nr. 219471. 30. Juni 1941, 17¼ Uhr. — Kolbenmaschine. — **Forschungsanstalt Professor Junkers G. m. b. H.**, Karlsfelderstrasse 8, München-Allach (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Oktober 1940.»
- Kl. 100 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219405 (29 d).
- Kl. 100 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219405 (29 d).
- Kl. 101 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219468 (96 g), 219471 (100 a).
- Kl. 101 b, Nr. 219472. 6. August 1941, 16 Uhr. — Kreiselpumpe zum Fördern oder Umwälzen von breiige, faserige, knollige und ähnliche Feststoffe enthaltenden Flüssigkeiten. — **Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft**, Zürich (Schweiz).
- Kl. 102 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219468 (96 g).
- Kl. 104 b, Nr. 219473. 29. Mai 1937, 10 Uhr. — Rohrschieberabdichtung bei Zweitakt-Brennkraftmaschinen mit Rohrschiebersteuerung. — **Werner Howald**, Dipl. Ing., Culmannstrasse 75, Zürich (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Januar 1937.»
- Kl. 104 c, Nr. 219474. 21. April 1939, 10 Uhr. — Zwischen eine Kreiselmaschine und eine Kolbenmaschine eingeschaltetes Uebersetzungsgetriebe. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 219475. 3. März 1941, 12 Uhr. — Brennstoffeinspritzvorrichtung für Verbrennungsmotoren. — **Jakob Burkart**, z. Rössli, Horw; und **Siegfried Unterhäuser**, Rothenburg (Luzern, Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Kl. 104 c, n° 219476. 20 janvier 1940, 12¼ h. — Dispositif d'injection du carburant dans la conduite d'alimentation d'un moteur à explosions. — **Aeroplani Caproni S.A.**; et **Ottavio Fuscaldo**, Via Cao Clinio Mecenate 76, Milan (Italie). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: Italie, 27 janvier 1939.»
- Kl. 104 c, Nr. 219477. 6. Mai 1941, 21 Uhr. — Anlassenrichtung an einer von einem Gasgenerator mit Betriebsstoff versorgten, insbesondere zum Betrieb von Kraftfahrzeugen bestimmten Brennkraftmaschine. — **Dr. Ing. h. c. F. Porsche K.-G.**, Spitalwaldstrasse 2, Stuttgart-Zuffenhausen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Juni 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219478. 7. Mai 1941, 17¼ Uhr. — Zweitakt-Brennkraftmaschinen-Kolben mit einem getrennten einseitig vom Brennraumdruck belasteten Bodenstück. — **Forschungsanstalt Professor Junkers G.m.b.H.**, München-Allach (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. August 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219479. 6. Juni 1941, 18¼ Uhr. — Einrichtung zur Oelkühlung an stromlinienförmigen Fahrzeugen mit luftgekühltem Heckmotor. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 26. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219480. 11. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Einrichtung an Fahrzeugen zur Kühlung des Motoröls, insbesondere für im Heck des Fahrzeuges angeordnete Motoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 26. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219481. 11. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Einrichtung zur Zuführung von Luft zum Vergaser bei luftgekühlten Motoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 27. Juli 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 219482. 11. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Oelkühlrichtung an luftgekühlten Fahrzeugmotoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A.G.**, Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 29. Juli 1940.»

- Kl. 104 c, Nr. 219483. 11. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Einrichtung an Triebanlagen für Fahrzeuge zur Luftkühlung des Motors unter Verwendung von Achsialgebläsen. — Ringhoffer-Tatra-Werke A.G., Karthäuserstrasse NC 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 31. Juli 1940.»
- Kl. 104 d, Nr. 219484. 3. Februar 1941, 19 Uhr. — Einrichtung an Gasturbinenanlage mit Gleichdruckverbrennung und Luftkühlung zum Anlassen derselben und für den Leerlaufbetrieb. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 104 d, Nr. 219485. 25. März 1941, 19 Uhr. — Gleichdruck-Gasturbinenanlage. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Cl. 105, n° 219486. 25 juillet 1939, 18¼ h. — Installation pour l'actionnement individuel de machines. — Gaston Jacques Malecot, 23/25, Rue de Saint-Chamond, St-Etienne (Loire, France). Mandataires: Bovard & Cie., Berne. — «Priorität: France, 1^{er} juin 1939.»
- Kl. 108 a, Nr. 219487. 26. Juni 1941, 10 Uhr. — Kompressionskälteanlage. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Januar 1940.»
- Kl. 108 a, Nr. 219488. 26. Juni 1941, 10 Uhr. — Kompressionskältemaschine. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Juli 1940.»
- Kl. 108 c, Nr. 219489. 6. Januar 1941, 10 Uhr. — Kühlschrank. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Februar 1940.»
- Kl. 108 c, Nr. 219490. 16. Juni 1941, 20 Uhr. — Behälter für das Gefrieren von Nahrungsmitteln. — Brown, Boveri & Cie. Aktiengesellschaft, Mannheim-Käfertal (Deutsches Reich). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Dezember 1940.»
- Kl. 110 c, Nr. 219491.* 6. August 1941, 18 Uhr. — Maschine zum Bewickeln der Ständer von Elektromotoren. — Micafl A.-G. Werke für Elektro-Isolation und Wicklerei-Einrichtungen, Zürich (Schweiz).
- Kl. 110 d, Nr. 219492.* 17. Juli 1941, 19 Uhr. — Einrichtung zur Uebertragung von Drehstrom grosser Leistung über einen Gleichstromzwischenkreis. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 110 d, Nr. 219493.* 26. Juli 1941, 16 Uhr. — Hochspannungs-Gleichstromübertragungsanlage. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 111 a, Nr. 219494. 6. Dezember 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zum Vulkanisieren von vulkanisierbaren Hüllen elektrischer Leitungsgebilde. — Felten & Guilleaume Carlswerk Aktiengesellschaft, Köln-Mülheim (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Dezember 1939.»
- Kl. 111 a, Nr. 219495. 11. Februar 1941, 17½ Uhr. — Aufhängevorrichtung für Hochspannungsfreileitungen. — Brown, Boveri & Cie. Aktiengesellschaft, Mannheim-Käfertal (Deutsches Reich). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. März 1939.»
- Kl. 111 a, Nr. 219496. 8. Juli 1941, 18 Uhr. — Einrichtung zur feuchtigkeitsdichten Einführung elektrischer Kabel oder Leitungen in Gehäuse. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juli 1940 und 13. Juni 1941.»
- Kl. 111 a, Nr. 219497. 20. August 1941, 20 Uhr. — Elektrischer Isolator. — N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 20. Juli 1940.»
- Kl. 111 c, Nr. 219498. 1. Juli 1941, 12 Uhr. — Spannungsabhängiger Widerstand mit kristallinischem Aufbau für Ueberspannungsableiter. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Cl. 111 d, n° 219499. 25 avril 1941, 18¼ h. — Dispositif de protection pour appareil électrique. — Westinghouse Electric & Manufacturing Company, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun sncc. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 26 avril 1940.»
- Kl. 111 d, Nr. 219500.* 22. August 1941, 19 Uhr. — Einrichtung für den Schutz von Hochspannungs-Gleichstromanlagen. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 219501. 12. Oktober 1940, 13 Uhr. — Gleichrichterscheibe. — Süddeutsche Apparate-Fabrik G. m. b. H., Platenstrasse 66, Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Oktober 1939.»
- Kl. 112, Nr. 219502. 26. Juni 1941, 20 Uhr. — Elektronenbündelröhre. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Juli 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219503. 2. Juli 1941, 20 Uhr. — Elektrische Entladungsröhre mit gerichtetem Elektronenbündel. — N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 3. Juli 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219504. 8. Juli 1941, 18 Uhr. — Elektrolytischer Kondensator. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Oktober 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219505. 8. Juli 1941, 18 Uhr. — Umformungsanordnung mit mechanisch bewegten Kontakten. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juli 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219506. 11. Juli 1941, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Selengleichrichterventilscheiben. — Süddeutsche Apparate-Fabrik G. m. b. H., Platenstrasse 66, Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. August 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219507. 14. Juli 1941, 20 Uhr. — Elektrische Entladungsröhre. — N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 15. Juli 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219508. 15. Juli 1941, 18 Uhr. — Gleichrichter mit bewegten Kontakten. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 219509. 28. Juli 1941, 19 Uhr. — In einer Schaltung vorgehene, induktives Schaltelement mit siliziumhaltigem Eisenkern. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. August 1940.»
- Kl. 112, Nr. 219510. 4. September 1941, 19 Uhr. — Mittels Gleichstrom vormagnetisiertes Variometer, dessen Hochfrequenzspule einen Massekern aufweist. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 6. und 13. Dezember 1940.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219532 (120 f).
- Kl. 113, Nr. 219511. 10. Januar 1940, 18¼ Uhr. — Elektrischer Schmelzofen mit auf Rollen ruhender Schmelztrommel. — Firma: Otto Junker, Lammersdorf über Aachen (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 114 f, Nr. 219512. 8. März 1939, 18¼ Uhr. — Luftzuführungsvorrichtung für Oelbrenner. — Ing. Serge Ziegler, Württembergische Strasse 23/24, Berlin W 15 (Deutsches Reich). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 114 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219408 (34 b).
- Kl. 115 c, Nr. 219513. 14. August 1941, 21 Uhr. — Vorrichtung mit einer elektrischen Gasentladungsröhre. — N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 14. August 1940.»
- Kl. 116 b, Nr. 219514. 15. Oktober 1940, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Gebissersatzteilen. — Deutsche Gold- und Silber-Schmeldeanstalt vormals Roessler, Weissfrauenstrasse 9, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 14. November und 27. Dezember 1939.»
- Cl. 116 c, n° 219515. 26 giugno 1940, ore 11½. — Apparechio per l'estensione e la fissazione di arti del corpo umano. — Vincenzo Barassa, Infermiere-massaggiatore, Faido (Svizzera). Mandatari: Bovard & Cie., Berna.
- Kl. 116 e, Nr. 219516. 22. Juli 1941, 20 Uhr. — Zusammenklappbare Tragbahre. — Neutechnik A.-G., Gerbergasse 7, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 116 f, Nr. 219517. 26. April 1941, 13 Uhr. — Einrichtung für die elektrische Hirnreizung. — Siemens-Reiniger-Werke Aktiengesellschaft, Karlstrasse 31, Berlin NW 7 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Sontheim, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Mai 1940.»
- Kl. 116 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219529 (120 f).
- Kl. 116 h, Nr. 219518. 16. September 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Esters. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 219519. 2. November 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung des α -Tetrahydro-p-oxazinomethylphenylcarbinols. — Chemische Werke Albert, Post Wiesbaden-Biebrich, Mainz-Amöneburg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 6. November 1937 und 15. Januar 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 219520. 21. Juni 1940, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines p-Aminobenzolsulfonacylamides. — J. R. Gely A.-G., Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 219521. 16. Oktober 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 1,4-Bis-dimethylaminoacetoxy-2-methylnaphthalin-chloromethylat. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. November 1939.»
- Kl. 116 i, Nr. 219522. 31. Dezember 1940, 19 Uhr. — Verfahren zur Reinigung und Desinfektion von zahnärztlichen Kleininstrumenten, Gebissprothesen oder dergleichen. — Dr. med. dent. Hans von Weissenfluh, Zweisimmen (Bern, Schweiz). Vertreter: Dr. Chr. Meisser, Genf.
- Kl. 116 i, Nr. 219523. 24. Januar 1939, 15 Uhr. — Wasserwellenspanne. — Albert Striebel, Wessenbergstrasse 29, Konstanz a. Bodensee (Deutsches Reich). Vertreter: Paul Metzler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Januar 1938.»
- Kl. 119 a, Nr. 219524. 22. August 1941, 18 Uhr. — Selbstverkäufer für den Bezug eines Verbrauchsmediums, wie Elektrizität oder Gas. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 119 b, Nr. 219525. 14. Januar 1941, 7½ Uhr. — Verfahren zum Anschliessen von Fahrrädern an Stationierungsplätze und Anschliess-einrichtung dazu. — Carl Diethelm senior, Platzgarage, Amriswil (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St.Gallen.
- Kl. 120 b, Nr. 219526. 4. November 1940, 18¼ Uhr. — Anordnung zur Umschaltung einer Fernsprecheinrichtung von niederfrequenten Zweidrahtbetrieb auf trägerfrequenten Zweigebetrieb. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Dezember 1939.»
- Kl. 120 b, Nr. 219527. 26. Mai 1941, 18 Uhr. — Schaltungsanordnung in Fernmeldeanlagen, bei welchen die Schaltvorgänge über zweiadrige Verbindungsleitungen durch induktiv erzeugte Gleichstromstöße übertragen werden, insbesondere in Fernsprechanlagen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Mai 1940.»
- Kl. 120 e, Nr. 219528. 14. Mai 1940, 16 Uhr. — Schaltungsanordnung für Fernsprechanlagen mit Haupt- und Unterämtern. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Juni 1939.»

- Kl. 120 f, Nr. 219529. 8. April 1940, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Senden oder Empfangen von gebündelten elektromagnetischen Wellen. — Dr. Ladislaus Lipsey; und Eugen Bittera, Archad-u. 6, Budapest (Ungarn). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 219530. 22. Juni 1940, 17 Uhr. — Hochfrequenzempfangsanlage, bei der die Hochfrequenz über mindestens einen Breitbandübertrager dem Empfänger zugeführt wird. — Alfred E. Herzer, Hauserstrasse 14, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 219531. 4. Oktober 1940, 20 Uhr. — Flächenhaft ausgebildete Richtantenne mit unterdrückter Seitenstrahlung. — Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H., Hallesches Ufer 30, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1939.»
- Kl. 120 f, Nr. 219532. 13. Januar 1941, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Erzeugung modulierter Ultrahochfrequenz-Schwingungen. — Radio Corporation of America, 30, Rockefeller Plaza, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 219533. 20. Mai 1941, 18 1/2 Uhr. — Richtantenne, bei der mehrere in einer Achse hintereinanderliegende $\lambda/2$ Dipole gleichphasig gespeist werden. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Juni 1940.»
- Kl. 120 f, Nr. 219534. 29. August 1941, 19 Uhr. — In einem Transportbehälter angeordnetes Gerät der Nachrichtentechnik. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. September 1940.»
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219510 (112).
- Kl. 120 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219439 (66 a).
- Kl. 121 a, n° 219535. 13 février 1940, 15 h. — Dispositif pour la détection des flammes nues. — Compagnie Générale de Télégraphie sans fil, 79, Boulevard Haussmann, Paris (France). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorität: France, 3 avril 1939.»
- Kl. 121 b, Nr. 219536. 30. April 1941, 19 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Umwandlung einer Messgröße in eine ihr verhältnismäßige Frequenz. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Frankreich, 14. Mai 1940.»
- Kl. 123 c, n° 219537. 18 mars 1941, 20 h. — Article renfermant un document plié et procédé de fabrication de cet article. — Melle Suzanne Ida Jentzer, 23, Rue Chevert, Paris (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorität: France, 28 mars 1940.»
- Kl. 123 c, Nr. 219538. 3. Juni 1941, 20 Uhr. — Rucksack mit Traggestell. — A/S Bergans Mels og Ryggsekk, Øvre Slottsgate 7, Oslo (Norwegen). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Norwegen, 15. Juli 1940.»
- Kl. 125 b, Nr. 219539. 29. Juli 1939, 20 Uhr. — Verpackung aus drei Einzelteilen, von denen jeder für sich in eine Ebene klappbar ist. — Arno Loos, Moltkestrasse 57, Köln a. Rh. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 4. August 1938 und 22. Juli 1939.»
- Kl. 125 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219464 (87 a).
- Kl. 126 a, Nr. 219540. 23. November 1940, 20 Uhr. — Kupplung zum Kuppeln von Anhängewagen an Fahrzeuge. — Carl Diethelm, Platz-Garage, Amriswil (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.
- Kl. 126 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219469 (98 d).
- Kl. 126 b, Nr. 219541. 20. November 1939, 18 Uhr. — Fahrzeugrahmen. — Ambi-Budd Presswerk G. m. b. H., Gross-Berliner Damm, Berlin-Johannisthal (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Dezember 1938.»
- Kl. 126 b, Nr. 219542. 15. Juli 1940, 20 Uhr. — Drehfedersystem. — Eric von Latscher-Latka; und Fritz Beck-Rzikowsky, Kaufleute, Wien (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 15. Juli 1939 und 26. Januar 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219543. 5. August 1940, 18 1/4 Uhr. — Selbsttragender Wagenkasten. — Ambi-Budd Presswerk Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gross-Berliner Damm, Berlin-Johannisthal (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 17. Oktober und 8. November 1939.»
- Kl. 126 b, Nr. 219544. 2. September 1940, 18 1/4 Uhr. — Servo-Bremse für Kraftfahrzeuge. — Beka St. Aubin A.-G., St. Aubin (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 126 b, Nr. 219545. 26. November 1940, 17 1/2 Uhr. — Für Personenbeförderung bestimmter doppelwandiger Baukörper, insbesondere für Kraftwagen. — Ambi-Budd Presswerk Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gross-Berliner Damm, Berlin-Johannisthal (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Dezember 1939.»
- Kl. 126 b, Nr. 219546. 31. Dezember 1940, 16 Uhr. — Einrichtung zur Abstützung der Motorfahrzeugkarosserie auf einer Antriebseinheit mit mehr als einer Treibachse, insbesondere für Autobusse mit Heckmotor. — Ringhoffer-Tatra-Werke A. G., Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 30. Dezember 1939.»
- Kl. 126 b, Nr. 219547. 13. Januar 1941, 20 Uhr. — Fahrzeugbremse. — Svenska Aktiebolaget Bromsregulator, Adelgatan 5, Malmö (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 219548. 16. Januar 1941, 17 Uhr. — Bremsvorrichtung. — Alfred Teves Maschinen- u. Armaturen-Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Januar 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219549. 13. Juni 1941, 18 Uhr. — Einrichtung an Fahrzeugen zur Abfederung der Schwinghalbachsen gegenüber dem mittleren Hohlprofilträger mittels Torsionsstabfedern. — Ringhoffer-Tatra-Werke A. G., Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 27. Juli 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219550. 13. Juni 1941, 18 Uhr. — Karosserie mit Deckel für den Motorraum bei Fahrzeugen mit Heckmotor. — Ringhoffer-Tatra-Werke A. G., Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 27. Juli 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219551. 13. Juni 1941, 18 Uhr. — Stromlinienförmige Karosserie für Fahrzeuge mit Heckmotor. — Ringhoffer-Tatra-Werke A. G., Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 29. Juli 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219552. 19. Juni 1941, 17 1/4 Uhr. — Steuerventil für Druckluftbremsen von Kraftwagenzügen. — Alfred Teves Maschinen- u. Armaturen-Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juni 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219553. 23. Juni 1941, 17 1/4 Uhr. — Hydraulische Auflaufbremse. — Alfred Teves Maschinen- u. Armaturen-Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gustavsburgstrasse 31, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. September 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219554. 11. Juli 1941, 17 1/4 Uhr. — Kontrolleinrichtung für die Kühlung bei luftgekühlten Motoren. — Ringhoffer-Tatra-Werke A. G., Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 27. Juli 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219555. 11. Juli 1941, 17 1/4 Uhr. — Einrichtung an Stromlinienfahrzeugen mit luftgekühltem Heckmotor zur Lüftung des Motorraumes. — Ringhoffer-Tatra-Werke A. G., Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 30. Juli 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219556. 11. Juli 1941, 19 Uhr. — Triebfahrzeugstell mit hinten liegendem Antriebsaggregat für Motorfahrzeuge. — Ringhoffer-Tatra-Werke A. G., Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 27. Juli 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 219557.* 15. Juli 1941, 17 1/4 Uhr. — Metallboden an Fahrgestellen für Personen-Fahrzeuge. — Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweizer Mustermesse, Basel, eröffnet am 19. April 1941.»
- Kl. 126 b, Nr. 219558. 18. Juli 1941, 17 1/4 Uhr. — Uebersetzungsgetriebe an Antriebsrädern von Motorfahrzeugen. — Ringhoffer-Tatra-Werke A. G., Karthäuserstrasse 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Protektorat Böhmen-Mähren, 30. Juli 1940.»
- Kl. 126 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219571 (129 c).
- Kl. 126 c, Nr. 219559. 6. September 1940, 18 Uhr. — Luftreifenrad für Zugfahrzeuge, wie Zugtriebwagen, Traktoren-Anhänger und dergleichen. — Alfred Wermelinger, Mechaniker, Zweierstrasse 135, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 126 d, Nr. 219560. 7. Januar 1941, 20 Uhr. — Greifer zum Auflegen auf die Lauffläche von Kraftfahrzeugreifen. — Fritz Hetz, Scheffelstrasse 13, Ettlingen (Baden, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Februar 1940.»
- Kl. 126 d, Nr. 219561.* 30. Juli 1941, 9 1/2 Uhr. — Radreifen, insbesondere für Fahrräder. — Arthur Beer, Uraniastrasse 9, Zürich 1; Traugott Stucky, Neuggasse 124, Zürich 5; und Frau Anna Richard-Müller, Schöneggstrasse 1, Zürich 4 (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 126 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219459 (81).
- Kl. 126 e, Nr. 219562. 26. November 1940, 20 Uhr. — An Fahrrädern zu befestigende Vorrichtung zum Stützen derselben bei Nichtgebrauch und zum Sichern gegen Diebstahl. — Otto H. Heim, Restelbergstrasse 6; und Alfred Bikles, Seefeldstrasse 54, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 h, Nr. 219563.* 4. Oktober 1941, 17 Uhr. — Bremsvorrichtung an Fahrrädern mit Handbremsen. — Weinmann & Co., Fahrradteilefabrik, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 126 i, n° 219564. 6 février 1940, 8 1/2 h. — Dispositif de propulsion supplémentaire d'un cycle. — Ernest Genin, technicien, 48, Boulevard Lambert, Bruxelles (Belgique). Mandataire: F. A. von Moos, Lucerne. — «Priorités: Belgique, 15 mars, 5 juillet et 1^{er} décembre 1939 et 17 janvier 1940.»
- Kl. 127 d, Nr. 219565. 13. Dezember 1939, 20 Uhr. — Rad für Schienenfahrzeuge und Verfahren zu dessen Herstellung. — Dynamit-Aktien-Gesellschaft vormals Alfred Nobel & Co., Troisdorf (Bez. Köln, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Januar 1939.»
- Kl. 127 f, Nr. 219566. 26. April 1941, 12 1/4 Uhr. — Bremsgestängsteller mit axialer Steuerung und Klemmgesperre. — Knorr-Bremse Aktiengesellschaft, Neue Bahnhofstrasse 9/17, Berlin-Lichtenberg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. April 1940.»
- Kl. 127 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219547 (126 b).
- Kl. 127 l, Nr. 219567. 11. April 1940, 19 Uhr. — Anordnung zur Nutzbremmung elektrischer Wechselstromfahrzeuge. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 25. April 1939.»
- Kl. 127 l, Nr. 219568. 12. April 1940, 19 Uhr. — Anordnung zur Nutzbremmung elektrischer Wechselstromfahrzeuge. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 22. April 1939.»
- Kl. 128 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219467 (96 g).
- Kl. 129 b, Nr. 219569. 12. Juni 1941, 19 Uhr. — Leitwerk an Luftfahrzeugen. — Dipl. Ing. Hans Belart, Beustweg 3, Zürich 7 (Schweiz).
- Kl. 129 c, Nr. 219570. 15. Juli 1939, 12 1/2 Uhr. — Propellerflügel und Verfahren zu dessen Herstellung. — Aluminum Company of America, Gulf Building, Pittsburgh (Pennsylvania, Ver. St. v. A.). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Bascl. — «Priorität: Ver. St. v. A., 18. Juli 1938.»
- Kl. 129 c, Nr. 219571. 9. Mai 1941, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Aufrechterhalten klarer Sicht bei Fahrzeugen, insbesondere Flugzeugen. — Duz-Mechanik Werk Nettleben der Transavia K.-G. von Kilisch-Horn, Halle/Saale (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich.

28 $\left\{ \begin{array}{l} \text{Zusatzpatente} \\ \text{Brevets additionnels} \\ \text{Brevetti addizionali} \end{array} \right\}$ Nr. 219572—219594

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 7 a, Nr. 219572* (215614). 14. Juni 1941, 12½ Uhr. — Sparofen. — Rywen Berilinski, Steinenvorstadt 73, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 13 f, Nr. 219573 (181489). 5. November 1938, 12½ Uhr. — Feuerung. — Firma: L. & C. Steinmüller, Gummersbach/Rhld. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 p, Nr. 219574 (208351). 25. Oktober 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Gemisches von racemischem Ephedrin und racemischem Pseudoephedrin. — C. H. Boehringer Sohn, Nieder-Ingelheim (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Februar 1937.»
- Kl. 36 q. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 219574 (36 p).
- Kl. 37 a, Nr. 219575 (203691). 27. August 1938, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. April 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 219576 (213428). 24. Mai 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Disazofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Mai 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 219577 (213428). 24. Mai 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromhaltigen Monoazofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Mai 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 219578 (214175). 17. Oktober 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Dezember 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 219579 (214175). 17. Oktober 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Dezember 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 219580 (214175). 17. Oktober 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Dezember 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 219581 (214175). 17. Oktober 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Dezember 1938.»
- Kl. 37 b, Nr. 219582 (198713). 20. Mai 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Juni 1939.»
- Kl. 37 b, Nr. 219583 (198713). 20. Mai 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Juni 1939.»
- Kl. 37 b, Nr. 219584 (198713). 20. Mai 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Juni 1939.»
- Kl. 37 b, Nr. 219585 (214907). 29. August 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffs der Anthrachinonreihe. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. September 1937.»
- Kl. 37 b, Nr. 219586 (214908). 19. Mai 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Küpenfarbstoffs. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Mai 1938.»
- Kl. 66 c, Nr. 219587 (216194). 12. Oktober 1940, 14 Uhr. — Einrichtung zur Ermittlung von Reflexionsstellen in Leitungen. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Oktober 1939.»
- Kl. 92, Nr. 219588 (210251). 29. Oktober 1940, 18½ Uhr. — Spritzvorrichtung zum Auftragen von Farben und Lacken. — Mintscho Popoff, Ingenieur, Elberfelder Strasse 16, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1939.»
- Kl. 111 a, Nr. 219589 (214483). 20. Juli 1940, 14 Uhr. — Hochspannungskraftübertragungsanlage für Mehrphasenwechselstrom. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 111 c, Nr. 219590 (209444). 7. Oktober 1940, 20 Uhr. — Schaltung für mehrere an das gleiche Wechselstromnetz angeschlossene Stromrichter zur Speisung gleichartiger Einzelverbraucher. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankenstrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreter: Edmond Lauber, dipl. Ing., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Oktober 1939.»
- Kl. 116 h, Nr. 219591 (210919). 23. Juli 1935, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von d-Glucohepto-ascorbinsäure. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 80. Juli 1934.»

Kl. 120 b, Nr. 219592 (206313). 19. Dezember 1940, 20 Uhr. — Einrichtung in einer Sprachübertragungsanlage zur Ausübung einer Steuerung in Abhängigkeit von zwei durch zwei verschiedene Sprachübertragungen hervorgerufenen Spannungen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankenstrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreter: Edmond Lauber, dipl. Ing., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Dezember 1939.»

Kl. 120 g, Nr. 219593 (199610). 20. Oktober 1937, 19 Uhr. — Schaltung für Fernsender zur Erzeugung von Synchronisierungszeichen. — Löwe Radio Aktiengesellschaft, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Oktober 1936.»

Kl. 129 c, Nr. 219594 (211410). 1. Juni 1939, 18½ Uhr. — Einrichtung zur verbesserten Ausnutzung der Energie der Abgabe von zum Antrieb von Luftfahrzeugen dienenden Brennkraftmaschinen. — Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juli 1938.»

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Aenderungen im Bestand der Patente — Changements concernant l'existence des brevets — Cambiamenti concernenti l'esistenza del brevetto

Kl. 120 f, Nr. 124884. 17. Januar 1927, 18¾ Uhr. — Schaltung mit Entladungsröhre zum Verstärken elektrischer Schwingungen. — N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 14. Dezember 1926.» In einem Abkommen vom 7. Februar 1940, bestätigt durch Verfügung des Handelsgerichtes des Kantons Bern vom 16. April 1940, hat die Patentinhaberin die Nichtigkeit des Patentsanspruches und der Unteransprüche 1, 4 und 5 anerkannt. Dem Amt mitgeteilt am 5. Dezember 1941, registriert am 6. Februar 1942.

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 1, Nr. 219061. 12. April 1941, 17 Uhr. — Vorrichtung zum Tiefbohren und zur Herstellung von Bohrpfählen. — Oswald Salzmänn-Klinge Tiefbautechnik, Naters (Wallis, Schweiz). Vertreter: F. Pletscher, Luzern. Verpfändung vom 10. Oktober 1941, zugunsten von Frau Lina Salzmänn-Klinge, Naters (Wallis, Schweiz); registriert den 12. Februar 1942.

Kl. 17 d, Nr. 217704. 26. Januar 1940, 10 Uhr. — Vorrichtung zum Heizen und Befeuchten von Luft. — Albert Pfändler, Ingenieur, Zürich (Schweiz). Vertreter: Imer, Deriaz & Cie., Genf. Uebertragung vom 29. Januar 1942, zugunsten der Intertherm A.-G., Fabrik für elektrische Apparate (Intertherm S.A., Fabrique d'appareils électriques), Küsnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: Imer, Deriaz & Cie., Genf; registriert den 12. Februar 1942.

Kl. 12 a, n° 215102; Kl. 13 e, n° 218323; Kl. 104 b, n° 215478; Kl. 104 c, n° 217315, 217583, 218187. — Frédéric Georges Conod; et Charles Senglet, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève. Transmission selon déclaration du 19 décembre 1941, en faveur de la Carbusol S.A., 3, Rue de la Confédération, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève; enregistrement du 11 février 1942.

Kl. 70, n° 203727. 3 janvier 1936, 18¼ h. — Procédé et appareil pour traduire des modifications d'éclairciment en actions mécaniques. — Constantin Chlowsky, 15, Rue du Lunain, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. La licence exclusive enregistrée en date du 3 juillet 1939 en faveur de Gérard de Grafenried-Villars, Berne, est radiée selon déclaration du 5 janvier 1942; enregistrement du 4 février 1942.

Kl. 70, n° 203727. 3 janvier 1936, 18¼ h. — Procédé et appareil pour traduire des modifications d'éclairciment en actions mécaniques. — Constantin Chlowsky, 15, Rue du Lunain, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. Licence exclusive du 5 janvier 1942, en faveur de Berger & Co., marchands de vins, Langnau (Berne, Suisse); enregistrement du 4 février 1942.

Kl. 73, n° 202002. 19 mars 1938, 20 h. — Machine à tarauder les trous de vis d'équilibrage de balanciers de montres. — Charles Demlerre, négociant, Le Sentier (Suisse). Mandataires: Imer, de Wurtemberg & Cie., Genève. Transmission du 21 janvier 1942, en faveur de Les Fabriques de Balanciers Réunies S.A., Bienne (Suisse). Mandataires: Imer, Deriaz & Cie., Genève; enregistrement du 10 février 1942.

Kl. 116 h, Nr. 177064. 27. April 1934, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Jodderivates des Hexamethyltetramins. — Dr. Rudolf Scheuble, Chemiker, Wien (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Rudolf A. Rebmann, Zürich. Uebertragung vom 5. Dezember 1941, zugunsten von Dr. Thilo & Co., Chemische Fabrik, Weisenerstrasse 15, Mainz (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Rudolf A. Rebmann, Zürich; registriert den 12. Februar 1942.

Kl. 120 f, Nr. 188742. 7. November 1934, 20 Uhr. — Schaltungsanordnung mit Hochfrequenztransformator für Gegentaktbetrieb. — Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 23. Oktober 1940 ist die Firma abgeändert worden in: Löwe Radio Aktiengesellschaft, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich); registriert den 12. Februar 1942.

Kl. 120 g, Nr. 189272. 9. November 1934, 20 Uhr. — Verfahren zur Ablenkung des Kathodenstrahles in Braunschens Röhren. — Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 23. Oktober 1940 ist die Firma abgeändert worden in: Löwe Radio Aktiengesellschaft, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich); registriert den 12. Februar 1942.

Zu den vorstehend angeführten maximalen Preisen wird folgendes bemerkt:

- a) **Maximal zulässiger Verkaufspreis ab Anfallstelle.**
Die Fracht bis Abgangsstation fällt zu Lasten der Anfallstelle. Die maximal zulässigen Verkaufspreise ab Anfallstelle haben in gleicher Weise Gültigkeit für Verkäufe ab Anfallstelle an Sammler, Sammler-Organisationen usw. oder direkt an Weiterverarbeiter.
- b) **Maximal zulässiger Verkaufspreis an inländische Weiterverarbeiter.**
Zufuhrfrachten sind durch den Weiterverarbeiter zu tragen.
- c) **Preisfestsetzung durch Sammler und Sammler-Organisationen.**
Soweit Sammler und Sammler-Organisationen nicht direkt an Weiterverarbeiter verkaufen, haben sie ihre Preisfestsetzung ausnahmslos so vorzunehmen, dass dem Käufer in jedem Fall beim Weiterverkauf an Weiterverarbeiter das Einhalten der bei Verkäufen an Weiterverarbeiter festgesetzten höchstzulässigen Verkaufspreise ermöglicht wird.

Widerhandlungen gegen diese Höchstpreisbestimmungen werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafrechtbuch bestraft. Ferner wird verwiesen auf den Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940 betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und anderen Betrieben sowie auf die Verfügung Nr. 3 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 18. Januar 1940 betreffend die Beschlagnahme und den Verkaufszwang.

Insbesondere wird darauf aufmerksam gemacht, dass sich durch das Überschreiten der festgesetzten Höchstpreise nicht nur der Verkäufer, sondern auch der Käufer, strafbar macht.

Die vorstehend festgesetzten Höchstpreise gelten für sämtliche neuen Verkäufe ab 5. März 1942. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 7 und Nr. 10 vom 12. und 15. Januar 1942 festgelegten Höchstpreise für die in der Schweiz anfallenden Tierhaare treten per 5. März 1942 ausser Kraft.
53. 6. 3. 42.

Prix maximums des poils d'animaux de provenance suisse
(Du 3 mars 1942)

Se fondant sur l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, le Service fédéral du contrôle des prix fixe les prix maximums des poils d'animaux de provenance suisse aux taux suivants:

1. Poils de queues de cheval, en bottes, longueur au moins 25 cm	Prix de vente maximums pour les livraisons des marchands et ramasseurs aux entreprises consommatrices (grosseries, filatures de crins de cheval, fabriques de foules, etc.)	
	en fr. par kg	en fr. par kg
2. Poils de queues de cheval, courtes, non bottées et pelgures de cheval, fortes	7.50	8.65
3. Crins de cheval mélangés: poils de queues, pelgures et crinières, minimum 20 cm de longueur	6.—	6.90
4. Crinières de cheval, minimum 15 cm de longueur	4.30	4.95
5. Poils de queues de vache et de bœuf, longs, lavés	5.50	6.35
6. Poils de queues de vache et de bœuf, longs, non lavés, mais propres et non crottés	4.50	5.20
7. Poils de chèvre longs, propres, ciselés vifs	3.20	3.70
8. Poils de chèvre longs, lavés, minimum 10 cm de longueur (de tanneries)	2.30	2.65
9. Paturons; crins courts de queues et crinières de cheval et de queues de vache et de bœuf, longueur minimum 6 cm	1.50	1.90
10. Soles de porc, longues, fortes de contrées montagneuses, 1 ^{re} qualité (pour belles soles d'hiver jusqu'à 20% de plus), propres, bien séchées, sans onglons	— .90	1.20
11. Soles de porc ordinaires (de porcs de campagne), propres, bien séchées, sans onglons	— .80	1.10
12. Soles de porc des abattoirs de ville, propres, bien séchées, sans onglons	— .65	— .85
13. Soles de porc sélectionnées, soles dorsales en bottes ou en vrac, suivant la longueur et la force, propres, bien séchées, sans onglons	5.—/12.—	6.25/15.—
14. Poils de chèvre courts de tanneries	1.30	1.45
15. Poils d'animaux des races chevaline et bovine	1.30	1.45
16. Poils de queues de génisse sur cuir non lavés, suivant les longueurs	15/18 ct. la pièce	18/21 ct. la pièce
17. Poils de queues de génisse sur cuir, bien lavés, suivant les longueurs	23/28 ct. la pièce	26/31 ct. la pièce

Quant aux taux maximums précités, on voudra bien noter ce qui suit:

- a) **Prix de vente maximums des fournisseurs (paysans, bouchers, etc.).**
Les frais de transport jusqu'à la station de départ sont à la charge des fournisseurs. Les prix de vente maximums des fournisseurs sont également applicables aux marchandises livrées par ces derniers aux ramasseurs, organisations de ramassage, etc., ou directement aux entreprises consommatrices.
- b) **Prix de vente maximums des marchandises livrées aux entreprises consommatrices suisses.**
Les frais de transport sont à la charge des entreprises consommatrices.
- c) **Fixation de prix par les ramasseurs et les organisations de ramassage.**
Les ramasseurs et les organisations de ramassage qui ne livrent pas les marchandises directement aux usines consommatrices ont l'obligation de fixer leurs prix d'une façon telle que les revendeurs puissent — pour les marchandises qu'ils fournissent aux entreprises consommatrices — s'en tenir aux prix maximums prescrits pour ces transactions.

Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral, du 24 décembre 1941, aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant

au Code pénal suisse. Nous vous renvoyons de plus à l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940 concernant la fermeture préventive des locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations, ainsi qu'à l'ordonnance n° 3 du département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée.

L'attention des intéressés est spécialement attirée sur le fait qu'en cas d'infraction aux présentes prescriptions, les acheteurs sont punissables aussi bien que les vendeurs.

Les prix de vente maximums ci-haut concernent toutes les ventes opérées après le 5 mars 1942. Pour ce qui est des prix maximums publiés dans les nos 7 et 10 de la Feuille officielle suisse du commerce — des 12 et 15 janvier 1942 — ils sont annulés dès le 5 mars 1942. 53. 6. 3. 42.

Prezzi massimi del pelli di animali di provenienza svizzera
(Del 3 marzo 1942)

In virtù dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e le misure per la protezione dell'approvvigionamento regolare del mercato, l'Ufficio federale di controllo dei prezzi ha fissato per i pelli di animali di provenienza indigena i prezzi massimi seguenti:

1. Pelli di code di cavallo, legati, lunghezza minima di 25 cm	prezzo di vendita massimo per fornitura dei commercianti e raccoglitori alle imprese di lavorazione indigene come fabbriche di spazzole, filande di crine di cavallo, fabbriche di feltro, ecc.	
	in fr. per kg	in fr. per kg
2. Pelli di code di cavallo, corti, non legati, e pelli ricavati dalla pettinatura della coda di cavallo, forti	7.50	8.65
3. Crini di cavallo misti: pelli di code, pelli ricavati dalla pettinatura e criniera, minimum 20 cm di lunghezza	6.—	6.90
4. Crine di cavallo, minimum 15 cm di lunghezza	4.30	4.95
5. Pelli di code di bovini, lunghi, lavati	5.50	6.35
6. Pelli di code di bovini, lunghi, non lavati, ma puliti, esenti di sterco	4.50	5.20
7. Pelli di capra, lunghi, puliti (ricavati dalla tosatura [Schurziegenhaare])	3.20	3.70
8. Pelli di capra, lunghi, lavati, minimum 10 cm di lunghezza (provenienti da conerie)	2.30	2.65
9. Pelli di nodello del cavallo, nonché pelli corti di code e criniere di cavallo e di code di bovini, lunghezza minimum 6 cm	1.50	1.90
10. Setole di suini, lunghe, forti, pulite, ben seccate senza unghiette, di regionali montagne, 1 ^a qualità di suini di campagna (per belle setole invernali fino a 20% di più)	— .90	1.20
11. Setole di suini comuni (suini di campagna), pulite, ben seccate senza unghiette	— .80	1.10
12. Setole di suini provenienti da macelli di città, pulite, ben seccate senza unghiette	— .65	— .85
13. Setole di suini assortite, legate o setole della schiena non legate, secondo la lunghezza e la forza	5.—/12.—	6.25/15.—
14. Pelli di capra, corti, da conerie	1.30	1.45
15. Pelli del corpo di animali di razza bovina e equina	1.30	1.45
16. Pelli di code delle manzette, «al cuoio», non lavati, secondo la lunghezza	15/18 cent. il pezzo	18/21 cent. il pezzo
17. Pelli di code delle manzette, «al cuoio», ben lavati, secondo la lunghezza	23/28 cent. il pezzo	26/31 cent. il pezzo

Per ciò che riguarda i prezzi massimi sopraccitati devosi notare quanto segue:

- a) **Prezzo di vendita massimo, partenza domicilio dei fornitori (contadini, macellai, ecc.).**
Le spese di trasporto fino alla stazione di partenza vanno a carico dei fornitori. I prezzi di vendita massimi dei fornitori sono ugualmente valevoli per la merce fornita da questi ultimi ai raccoglitori, alle organizzazioni di raccolta, ecc., o direttamente alle imprese di lavorazione.
- b) **Prezzo di vendita massimo della merce fornita alle imprese di lavorazione svizzere.**
Le spese di trasporto vanno a carico delle imprese di lavorazione.
- c) **Fissazione dei prezzi da parte dei raccoglitori e delle organizzazioni di raccolta.**

I raccoglitori e le organizzazioni di raccolta che non forniscono la merce direttamente alle imprese di lavorazione hanno l'obbligo di stabilire i loro prezzi di modo che i rivenditori possano — per la merce che forniscono alle imprese di lavorazione — applicare i prezzi massimi prescritti per queste transazioni.

Chiunque contravviene a questa prescrizione incorre nelle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 24 dicembre 1941, gravante le disposizioni penali in materia d'economia di guerra e adattandole al codice penale civile. Rimandiamo inoltre al decreto del Consiglio federale del 12 novembre 1940 concernente la chiusura, a titolo precauzionale, di negozi, laboratori, fabbriche ed altre aziende, nonché all'ordinanza N. 3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 18 gennaio 1940 in merito al sequestro ed alla vendita forzata.

Ricordiamo specialmente che non soltanto è colpevole il venditore che pratica prezzi superiori a quelli fissati, ma bensì anche il compratore.

I prezzi di vendita massimi sopraccitati concernono tutte le nuove vendite effettuate dopo il 5 marzo 1942. Per ciò che riguarda i prezzi massimi pubblicati nei n° 7 e 10 del Foglio ufficiale svizzero di commercio — del 12 e del 15 gennaio 1942 — essi sono annullati a partire dal 5 marzo 1942. 53. 6. 3. 42.

**Verfügung Nr. 583 A/42 der eidgenössischen Preiskontrollstelle
über Preise für grosses Schlachtvieh**

(Vom 6. März 1942)

Die eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit dem eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamt und mit Genehmigung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, verfügt:

1. Für den Verkauf von grossem Schlachtvieh werden mit Gültigkeit ab 9. März 1942 folgende Preise festgesetzt, wobei der obere Ansatz als Höchstpreis für die Spitzenqualitäten der betreffenden Schlachtviehkategorie bzw. Qualitätsklasse gilt:

Viehkategorien Qualitätsklassen	Preis je kg Lebendgewicht Fr.	Preis je kg Schlachtgewicht Fr.
I. Ochsen und Rinder		
a) vollfleischige, ausgemästete, mit Milchzähnen (Ausstichtiere)	2.—/2.10 (2.05/2.20)	3.90/4.— (4.—/4.20)
b) fleischige, nicht voll ausgemästete, mit Milchzähnen und vollfleischige, ausgemästete, ältere	1.90/2.— 1.75/1.90	3.80/3.90 3.70/3.80
c) ältere fleischige und angemästete Tiere		
II. Kühe		
a) vollfleischige, ausgemästete, mit Milchzähnen	1.70/1.85	3.55/3.70
b) fleischige, nicht voll ausgemästete, mit Milchzähnen, und jüngere, fette, höchstens 8-jährig	1.55/1.70	3.40/3.55
c) ältere, vollfleischige, gedeckte bis fette, sowie jüngere fleischige (sogenannte Milchtärkühle)	1.35/1.55 1.10/1.35	3.10/3.40 2.90/3.10
d) Wurstkühe (einschliesslich Rohwurstkühe)		
III. Säure (Muni)		
a) fette, jüngere Muni (Bank- und Bratwurstmuni)	1.80/1.95	3.60/3.70
b) fleischige Muni (Wurstmuni)	1.70/1.80	3.40/3.60

Für die Kantone Tessin und Graubünden sind zu vorstehenden Preisen Zuschläge von 10 Rp. per kg Schlachtgewicht, bzw. 5 Rp. per kg Lebendgewicht zulässig.

Diese Preise gelten ab Stall, ab Markt, ab Verladestation oder im Umkreis von 10 km ab Stall bzw. ab Markt franko Metzgerei geliefert. Nur der Handel ist ermächtigt, effektiv ausgewiesene Frachtspesen auch bei Lieferung innerhalb von 10 km zu vorstehenden Preisen in Zuschlag zu bringen.

Die Lebendgewichtspreise gelten nüchtern gewogen ohne Abzug oder gefüttert gewogen mit einem Eingewicht von 3 bis 5% für Ochsen, Stiere und Rinder und von 3 bis 8% für Kühe je nach Zustand und Fütterung des betreffenden Tieres. Bei trächtigen Tieren ist der Abzug der Dauer der Trächtigkeit entsprechend zu erhöhen.

2. Die Vorschriften des Art. 2, Lit. a, der Verfügung 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung bleiben vorbehalten.

Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafbuch bestraft. Ferner wird verwiesen auf den Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940 betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und anderen Betrieben sowie auf die Verfügung Nr. 3 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 18. Januar 1940 betreffend Beschlagnahme und Verkaufszwang. 55. 9. 3. 42.

**Prescriptions n° 583 A/42 du Service fédéral du contrôle des prix
concernant les prix du gros bétail de boucherie**

(Du 6 mars 1942)

Se fondant sur l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; d'entente avec l'Office de guerre pour l'alimentation; avec l'approbation du département fédéral de l'économie publique, le service fédéral du contrôle des prix statue ce qui suit:

1. A partir du 9 mars 1942, les prix de vente du gros bétail de boucherie sont fixés aux taux suivants, les montants supérieurs devant être considérés comme des prix de vente maximums pour les marchandises de toute première qualité:

Catégorie de bétail Catégorie de qualité	Prix par kg poids vif fr.	Prix par kg poids net fr.
I. Bœufs et génisses		
a) bien en viande, bien engraisés, avec dents de lait (animaux de tout premier choix)	2.—/2.10 (2.05/2.20)	3.90/4.— (4.—/4.20)
b) en viande, dont l'engraissement n'est pas encore terminé, avec dents de lait, et bien en viande, bien engraisés, plus âgés	1.90/2.— 1.75/1.90	3.80/3.90 3.70/3.80
c) animaux plus âgés et non engraisés		
II. Vaches		
a) bien en viande, bien engraisées, avec dents de lait	1.70/1.85	3.55/3.70
b) en viande, dont l'engraissement n'est pas encore terminé, avec dents de lait, et jeunes, grasses, de 8 ans au plus	1.55/1.70	3.40/3.55
c) plus âgées, bien en viande et grasses, et jeunes, bien en viande (vache type achetée par l'armée)	1.35/1.55 1.10/1.35	3.10/3.40 2.90/3.10
d) vaches pour la fabrication de saucisses		
III. Taureaux		
a) taureaux gras, jeunes (taureaux d'étal)	1.80/1.95	3.60/3.70
b) taureaux en viande (pour la fabrication de saucisses)	1.70/1.80	3.40/3.60

En ce qui concerne les cantons du Tessin et des Grisons, les taux précités peuvent être augmentés de 10 ct. par kilo, poids net, et de 5 ct. par kilo, poids vif.

Ces prix s'entendent départ étalé, marché, station de chargement ou, dans un rayon de 10 km départ de l'étalé ou départ marché, marchandise livrée franco boucherie. Seuls les marchands sont autorisés à majorer les prix précités des frais de transport effectifs en ce qui concerne les livraisons à l'intérieur d'un rayon de 10 km.

Les prix poids vif s'entendent pour pesage à jeun sans déduction ou bétail affouragé avec un supplément de 3 à 5 pour cent pour les bœufs, les taureaux et les génisses et de 3 à 8 pour cent pour les vaches, suivant l'état sanitaire et l'affouragement de la bête en question. Quant aux vaches portantes, on fera un rabais proportionnel à la durée de la gestation.

2. Les dispositions de l'article 2, lettre a, de l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché demeurent réservées.

Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941, aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse. Nous vous renvoyons de plus à l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940, concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations ainsi qu'à l'ordonnance n° 3 du département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée. 55. 9. 3. 42.

Uebersee-Transporte

(Zirkular Nr. S. 0233 des eidgenössischen Kriegs-Transportamtes vom 6. März 1942)

Export. — Im Anschluss an unser Zirkular Nr. S. 0229 vom 27. Februar 1942 können wir heute folgende Angaben zur Kenntnis bringen: Wir bestätigen, für den Verkehr Genua—Lissabon anlegen zu können:

Export 32, s/s «Maloja» VIII, ladebereit in Genua ca. 16. März 1942.

Export 31, s/s «Chasseral» VI, ladebereit in Genua ca. 18. März 1942.

Exportanmeldungen für diese beiden Schiffe bis zum 12. März 1942 erste Post hier eintreffend. Andienung für s/s «Maloja»: Die Sendungen müssen bis spätestens am 14. März 1942 zur Verfügung des Schiffes sein. Andienung für s/s «Chasseral»: Die Sendungen müssen bis spätestens am 17. März 1942 zur Verfügung des Schiffes sein. Frachtraten wie bisher, nach WINAC-Tarif Nr. 4, Kat. 3, ohne Zuschlag.

Export 33, s/s «St-Cergue» VI, Genua—New York direkte Fahrt: Die s/s «St-Cergue» wird, nach beendeter Importreise, wiederum für den Export nach New York direkte Fahrt angelegt. Das Schiff wird gegen den 20. März 1942 in Genua zur Aufnahme der Exportgüter bereitliegen.

Exportanmeldungen nehmen wir bis zum 17. März 1942, hier eintreffend, entgegen. Andienung: Die Waren müssen bis spätestens am 19. März 1942 in Genua greifbar sein. Frachtraten: wie bisher, nach WINAC-Tarif Nr. 4, Kat. 1, mit 30% Zuschlag für Umladegüter in New York; 50% Zuschlag für Sendungen New York loco.

Bezüglich Gültigkeit und Verwendung der «Certificates of Origin and Interest» unter die verschiedenen obenerwähnten Abfahrten sowie derjenigen für die in Genua aus Export 28, s/s «Padua» IV zurückgebliebenen Güter stehen wir zurzeit mit den zuständigen Behörden in Unterhandlung und werden über den Ausgang derselben ehestens berichten.

Andienung der Exportgüter: Wir halten hier noch speziell fest, dass wir unserem Genueser Agenten keine besonderen Vorschriften erteilen, diese oder jene Sendungen beispielsweise für «St-Cergue» zu buchen. Die Andienung für den einen oder anderen Dampfer ist ausschliesslich Sache des schweizerischen Exporteurs bzw. dessen Spediteurs durch den Genueser Vertreter. 55. 9. 3. 42.

Import — Tabakverschiffungen

(Zirkular Nr. S. 0234 des eidgenössischen Kriegs-Transportamtes vom 6. März 1942)

Wir machen die Spediteure und Tabakimporteure darauf aufmerksam, dass wir für die Beförderung von Tabak auf unseren Schiffen grundsätzlich keinen Frachtraum zur Verfügung haben, bis die grossen Mengen Getreide und lebenswichtiger Güter, die sowohl in Uebersee wie in den Iberischen Häfen auf Abtransport warten, weggeschafft worden sind. Wie ersuchen daher alle Interessenten, unnützes Drängen, sei es telephonisch oder schriftlich, zu unterlassen, da die gegenwärtigen Transportverhältnisse den Verlad von Tabak auf unseren Schiffen einfach nicht gestatten. 55. 9. 3. 42.

Transports maritimes

(Circulaire n° S. 0233 de l'Office fédéral de guerre pour les transports, du 6 mars 1942)

Exportation. — Faisant suite à notre circulaire n° S. 0229 du 27 février 1942, nous vous informons qu'il nous est possible de mettre à disposition pour le trafic Gènes—Lisbonne:

Exportation 32, s/s «Maloja» VIII, prêt pour charger à Gènes vers le 16 mars 1942.

Exportation 31, s/s «Chasseral» VI, prêt pour charger à Gènes vers le 18 mars 1942.

Les avls d'exportation pour ces deux navires doivent nous parvenir au plus tard le 12 mars 1942, premier courrier. Mise à disposition: s/s «Maloja»: Les marchandises doivent être à la disposition du navire le 14 mars 1942. s/s «Chasseral»: Les marchandises doivent être à la disposition du vapeur le 17 mars 1942 au plus tard. Taux de fret comme jusqu'ici, selon tarif WINAC 4, cat. 3, sans supplément.

Exportation 33, s/s «St-Cergue» VI, Gènes—New-York direct. Ce navire, après avoir terminé sa traversée en cours, New-York—Gènes, effectuera de nouveau un voyage d'exportation à destination de New-York. Il pourra être mis en charge à Gènes vers le 20 mars 1942.

Les avis d'exportation seront acceptés jusqu'au 17 mars 1942, premier courrier à Bern. Mise à disposition: Les marchandises doivent être à la disposition du vapeur le 19 mars 1942 au plus tard.

Nous sommes en pourparlers avec les autorités compétentes au sujet de la validité et de l'emploi interchangeable des «Certificates of Origin and Interest» pour les trois départs précités, ainsi que pour les marchandises restées à Gènes cx s/s «Padua» IV (exportation 28).

Mise à disposition des marchandises à l'exportation. Nous tenons à fixer par la présente que notre agent à Gènes ne reçoit aucune instruction spéciale de notre part d'embarquer l'une ou l'autre partie, par exemple pour le s/s «St-Cerguc».

Importation — Chargement de tabac

(Cirulaire n° S. 0234 de l'Office fédéral de guerre pour les transports, du 6 mars 1942)

Nous rendons les maisons d'exportation et les importateurs de tabac attentifs au fait, qu'en principe nos navires ne disposent d'aucun tonnage pour le chargement de tabac, et ce, jusqu'à ce qu'aient été transportées les importants stocks de céréales et de matières de première nécessité en souffrance outre-mer et dans les ports ibériques.

Chile — Abgaben

Laut Bericht aus Santiago wird in Chile gemäss Gesetz Nr. 7145, veröffentlicht im chilenischen Amtsblatt vom 31. Dezember 1941; eine Importabgabe von 10% vom Werte der nachstehend aufgeführten Artikel erhoben, nachdem diese nationalisiert worden sind:

- Bijouterien und Kunstgegenstände, Personenaufomobile im Werte von über 1200 Dollars, Pianolas, Radioapparate, ihre Bestandteile und Zubehör, Grammophone, Schallplatten und andere mechanische Musikinstrumente, Feuerwaffen aller Art, Felle, auch konfektioniert, Seidenwaren aller Art, Möbel und Hausrat, Kristallwaren, Kleider und Wäsche, Hüte, Parfümerien und kosmetische Artikel, Teppiche und Tapezierwaren, Branntwein und Liköre.

Die bisher erhobene Abgabe von 5% des Wertes aller eingeführten Waren (siehe Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 16. Januar 1936) besteht weiter, und es wird somit die neue Abgabe von 10% zusätzlich erhoben.

Italien — Ausfuhrbeschränkungen

Im Nachgang zu den im Schweizerischen Handelsamtsblatt laufend veröffentlichten Aenderungen des italienischen Ausfuhrregimes kann bekanntgegeben werden, dass gemäss einer Veröffentlichung im «Bollettino di Informazioni Commerciali» vom 28. Februar 1942 die nachfolgend aufgeführten Waren für die Ausfuhr aus Italien nunmehr eine ministerielle Ausfuhrlizenz benötigen und somit nicht mehr, wie bis anhin, von den Zollämtern von sich aus, d. h. ohne Lizenz, zur Ausfuhr bewilligt werden können.

Table with 2 columns: Italienische Zolltarifnummer and Warenbezeichnung. Lists various goods like fruits, flour, and medicines with their respective tariff numbers.

Als Uebergangsmassnahme können die Zollämter Sendungen von obigen Waren, die bis zum 25. Februar 1942 vom Ursprungsort in Italien mit Bestimmung für das Ausland abgesandt wurden (mit Ausnahme der Früchte und Fruchtschalen, kandiert, der Pos. 43, wofür der vorgenannte Termin auf den 19. Februar 1942 festgesetzt wurde), noch direkt, d. h. ohne Lizenz, zur Ausfuhr bewilligen.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Table showing official bank discount rates and private rates in the Swiss market for various locations like Paris, London, Berlin, and Amsterdam.

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½-4½% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweizerischen Nationalbank 2½%.

Redaktion: Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Rédaction: Division du commerce du département fédéral de l'économie publique.

Aufruf eines Depositenheftes

Das Depositenheft Nr. 7896 der Depositenkasse Bahnhofplatz des Schweizerischen Bankvereins in Schaffhausen, auf den Namen von Dr. F. Baurmann, Küsnacht, ist abhanden gekommen.

Der allfällige Inhaber des genannten Heftes wird hiermit aufgefordert, dasselbe an unsern Sekretären innert einer Frist von drei Monaten, vom heutigen Tage an gerechnet, vorzuweisen und gegebenenfalls seine Rechte auf dieses Heft geltend zu machen.

Schaffhausen, den 5. März 1942.

Schweizerischer Bankverein.

Industrieunternehmen der elektrotechnischen Branche sucht

Ingenieur oder Techniker

mit guter Praxis und Vorbildung im Patentwesen sowie gründlicher Kenntnis der französischen und der englischen Sprache.

Ausführliche handgeschriebene Offerten mit Lebenslauf (Studiengang und Diplome, bisherige Praxis, allfällig bearbeitete Spezialgebiete, Gehaltsansprüche, frühester Eintrittstermin und Referenzen), Zeugnisausschnitten und Photo unter Chiffre J 31473 BA an Publitas Zürich. Lz 22

Sekretärschule Bad Ragaz

Die Fachschule für modernen Bürobetrieb, Prospekt Nr. 15 verlangen.



Dr. Sender & Cie.

Bahnhofquai 15, Zürich 1

Revisionen, Kontrollstellen-Mandate, Treuhandfunktionen, Kriegsgewinnsteuer

Colis du Portugal

sont expédiés directement depuis le Portugal en France (zone libre et occupée), Belgique, Suisse et autres pays. Conserves de poissons et fruits secs, Garanties et références. Demandez listes et prix à J. Pidoux, Rue de Bourg 49, Lausanne. Tél. 3 40 64. Prière de joindre timbre pour réponse. L 48

Wehrsteuer - Umsatzsteuer Kriegsgewinnsteuer

und Beratung in allen Steuerfragen

Dr. Otto Müller

Steuerberater P 72-1

Pelikanstrasse 6, Zürich 1 - Telefon 3 58 05

Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute in Zürich

Emission

von Fr. 10 000 000 nom. 3¼%-Pfandbriefen, Serie 29, von 1942

Die Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute begibt, gemäss Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 2. März 1942, zum Zwecke der teilweisen Rückzahlung bzw. Konversion ihrer auf den 30. Juni 1942 zu kündigenden 3¼%-Pfandbriefanleihe, Serie 7, von 1932 von Fr. 12 000 000. — nominal, eine neue

3¼%-Pfandbriefanleihe, Serie 29, von Fr. 10 000 000 nom.

Die neuen Pfandbriefe Serie 29 werden den Inhabern der zu kündigenden 3¼%-Pfandbriefe, Serie 7, von 1932 im

Konversion

angeboten. Gleichzeitig mit dem Konversionsangebot findet eine öffentliche

Barzeichnung

statt auf den nach Bedienung der Konversionsbegehren verbleibenden Anleihebetrag.

Anmeldefrist: Montag, den 9. bis Samstag, den 14. März 1942, mittags 12 Uhr.

Emissionspreis für Konversion und Barzeichnung: 100% plus 0.60% eidgenössischer Titelstempel = 100.60% Wert 30. Juni 1942.

Die neuen 3¼%-Pfandbriefe, Serie 29, lauten auf den Inhaber und sind eingeteilt in Abschnitte à Fr. 1000 und Fr. 5000 und tragen Semestercoupons per 30. Juni und 31. Dezember. Der erste Coupon wird am 31. Dezember 1942 fällig.

Rückzahlung der 3¼%-Pfandbriefe, Serie 29, am 30. Juni 1962, mit Kündigungsrecht der Schuldnerin nach Ablauf von 10 Jahren.

Sicherheit: Die Pfandbriefinhaber geniessen für das Kapital und die Zinsen ein Pfandrecht von Gesetzes wegen an den Darlehen, welche die Pfandbriefbank ihren Mitgliederbanken und anderen Kreditinstituten gewährt hat und die gemäss dem Pfandbriefgesetz durch erstklassige inländische Grundpfandforderungen sichergestellt sein müssen.

Sämtliche schweizerischen Banken und Bankfirmen nehmen Anmeldungen in der Konversion und Barzeichnung kostenfrei entgegen und halten ausführliche Emissionsprospekte sowie Konversionsformulare und Zeichnungsscheine zur Verfügung von Interessenten.

PFANDBRIEFBANK

SCHWEIZERISCHER HYPOTHEKARINSTITUTE

Lateltin AG. Zürich

Einladung zur Generalversammlung

auf Montag, den 13. April 1942, 14 Uhr 30, im Bureau der Gesellschaft,
Haldenstrasse 31, Zürich 3.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlungen vom 22. April 1940 und 16. Oktober 1940.
2. Abnahme der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen und der Geschäftsberichte für die Geschäftsjahre 1939 und 1940.
3. Beschlussfassung über die Verwendung der Geschäftsergebnisse der Geschäftsjahre 1939 und 1940.
4. Decharge-Erteilung an die Direktion für die Geschäftsjahre 1939 und 1940.
5. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat für die Geschäftsjahre 1939 und 1940.
6. Decharge-Erteilung an die Kontrollstelle für die Geschäftsjahre 1939 und 1940.
7. Revision der Gesellschaftsstatuten.
8. Aufstellung eines Geschäftsreglements.
9. Varia.

Z 113

Der Entwurf für die Statutenrevision und das zu genehmigende Geschäftsreglement sowie die Gewinn- und Verlustrechnungen, die Bilanzen mit dem Revisionsbericht, die Geschäftsberichte und die Anträge über die Verwendung des Geschäftsergebnisses der Jahre 1939 und 1940 liegen gemäss gesetzlicher Vorschrift und binnen der gesetzlichen Fristen zur Einsicht der Aktionäre am Hauptsitz der Gesellschaft auf. Vertreter der Aktionäre haben sich durch schriftliche Vollmacht über ihre Vertretungsbefugnis auszuweisen.

Lateltin AG. Zürich
Der Verwaltungsrat.

Société romande d'électricité

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions série A (actions privilégiées n° 1 à 7600) sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le

lundi 23 mars 1942

à 14 heures 45, dans la salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux, à Montreux (nouveau collège). Feuille de présence dès 14 heures 30.

ORDRE DU JOUR:

Révision des statuts, unification du capital-actions.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au jeudi 19 mars 1942, à 18 heures, à MM. les actionnaires justifiant de la propriété de titres, série A, par le bureau de la société à Clarens-Montreux, ainsi que par le siège central de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et par le siège de Vevey de la Banque fédérale SA.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de MM. les actionnaires, dès le jeudi 12 mars 1942, au siège de la société à Clarens-Montreux.

Clarens-Montreux, le 5 mars 1942.

Au nom du Conseil d'administration,

le président: Lucien Chessex, le secrétaire: Louis Mercanton.

L 44

Société romande d'électricité

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions série B (actions ordinaires n° 1 à 17600) sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le

lundi 23 mars 1942

à 16 heures 15, dans la salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux, à Montreux (nouveau collège). Feuille de présence dès 16 heures.

ORDRE DU JOUR:

Révision des statuts, unification du capital-actions.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au jeudi 19 mars 1942, à 18 heures, à MM. les actionnaires justifiant de la propriété de titres série B, par le bureau de la société à Clarens-Montreux, ainsi que par le siège central de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et par le siège de Vevey de la Banque fédérale SA.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de MM. les actionnaires, dès le jeudi 12 mars 1942, au siège de la société à Clarens-Montreux.

Clarens-Montreux, le 5 mars 1942.

Au nom du Conseil d'administration,

le président: Lucien Chessex, le secrétaire: Louis Mercanton.

L 45

Buchhaltungsbureau
FRISCH & Co.
vorm. Hermann Frisch
Weinbergstrasse 57
Zürich
Bureau gegr. 1899
Telephon 6.46.30

besorgt:
Einzichtungen
Nachtragungen
Revisionen
Bilanzen
Steuerangelegenh.

117

Erfinder
bringt Ladungsbüro über Patent-Erfindung und -Verwertung in- und Ausland die Firma P. E. R. U. H. A. G. Schweggenstrasse 4, Bern, Tel. 2.51.04. Agenturen in allen grösseren Städten.
Verlangen Sie Prospekte

Welcher Fabrikant
möchte mit einer Vertriebs-Organisation in Verbindung treten, die ihm auf Grund langjähriger Erfahrungen Garantie für beste Einführung und Verbreitung seines Produktes gewährt? Elektrobranche oder technische Artikel bevorzugt. Kapital, absolut seriöse Geschäftsführung, Personal und Büros in günstiger Geschäftslage Zürichs vorhanden. Evtl. käme auch nur Kantonsvertretung in Frage. Interessenten belieben sich zu melden unter Chiffre N 6200 Z an Pnblicitas Zürich.
Z 117

Occasionen von
Bureau-Mobiliar
schreiben Sie vorteilhaft im Schweizer Handelsamtsblatt aus, da Sie mit diesem Organ direkt an die Geschäftswelt gelangen.
PATENTE
KIRCHROFFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, 81 LÖWENSTRASSE

Gétaz, Romang, Ecoffey, SA.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le jeudi 19 mars 1942, à 16 heures, à l'Hôtel Touring et Gare, à Vevey.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil.
 2. Rapport du vérificateur des comptes.
 3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
 4. Nomination d'un contrôleur.
- Le compte de pertes et profits et le bilan, de même que le rapport du contrôleur, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net sont à la disposition des actionnaires au siège de la société à Lausanne et aux succursales de Vevey et Genève.
- Les cartes d'admission à l'assemblée, sur justification de la qualité d'actionnaire, sont délivrées au bureau de la direction, à Vevey. L 47

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Wir laden unsere Aktionäre zu der am Dienstag, den 31. März 1942, 10 Uhr, im Sitzungssaale der Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin W 8, Behrenstrasse 32-33, Eingang B, II Treppen, stattfindenden
ordentlichen Hauptversammlung

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes einschliesslich Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 1941.
 2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes für das Geschäftsjahr 1941.
 3. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
 4. Wahlen zum Aufsichtsrat.
 5. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 1942.
- Die Aktionäre, welche an der Hauptversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien in Gemässheit der Bestimmungen des § 16 unserer Satzung spätestens am 26. März 1942 ausser an unserer Gesellschaftskasse bei der Berliner Handels-Gesellschaft bcl den Herren Deibrück Schickler & Co. } in Berlin, bei der Deutschen Bank bei der Dresdner Bank bei der Deutschen Bank, Filiale Frankfurt (Main) } in Frankfurt a. M., bei der Dresdner Bank in Frankfurt a. M. bei der Schweizerischen Kreditanstalt und ihren Niederlassungen, bei dem Schweizerischen Bankverein und seinen Niederlassungen oder bei einer Wertpapiersammelbank während der üblichen Geschäftsstunden zu hinterlegen. Q 54
- Rheinfelden (Baden), den 9. März 1942.
Der Aufsichtsrat der Kraftübertragungswerke Rheinfelden:
Dr. Koepfel, Vorsitzter.

Société romande d'électricité

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions série A et série B (actions privilégiées et actions ordinaires) sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le

lundi 23 mars 1942

à 17 heures, dans la salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux, à Montreux (nouveau collège). Feuille de présence dès 16 heures 45.

ORDRE DU JOUR:

Révision des statuts, unification du capital-actions.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au jeudi 19 mars 1942, à 18 heures, à MM. les actionnaires justifiant de la propriété de titres série A et série B, par le bureau de la société à Clarens-Montreux, ainsi que par le siège central de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et par le siège de Vevey de la Banque fédérale SA.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de MM. les actionnaires, dès le jeudi 12 mars 1942, au siège de la société à Clarens-Montreux.

Clarens-Montreux, le 5 mars 1942.

Au nom du Conseil d'administration,

le président: Lucien Chessex, le secrétaire: Louis Mercanton.

L 46

Schweizerische Nationalbank

Dividenden-Zahlung

Der Coupon Nr. 34 der Aktien der Schweizerischen Nationalbank wird von heute an mit

Fr. 15.—, abzüglich 6% eidg. Couponsteuer und 5% Wehrsteuer, bei den Sitzen sowie bei sämtlichen Zweiganstalten und Agenturen der Nationalbank spesenfrei eingelöst.

Die Coupons sind, nach Nummern geordnet, mit besondern Bordereaux, wozu die Formulare bei allen unsern Kassen kostenlos bezogen werden können, einzureichen.

Zürich und Bern, den 9. März 1942.

Das Direktorium.

Verzeichnis der Nationalbankstellen:

Sitze: Bern und Zürich

Zweiganstalten:

Aarau, Basel, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen.

Agenturen:

Biel	Hérisau (Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank)
La Chaux-de-Fonds	Liestal (Basellandschaftl. Kantonalbank)
Winterthur	Schaffhausen (Schaffhauser Kantonalbank)
Altendorf (Urner Kantonalbank)	Schwyz (Kantonalbank Schwyz)
Bellinzona (Banca dello Stato del Cantone Ticino)	Sitten (Banque Cantonale du Valais)
Chur (Graubündner Kantonalbank)	Solothurn (Solothurner Kantonalbank)
Freiburg (Banque de l'Etat de Fribourg)	Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank)
	Zug (Zuger Kantonalbank)

Banque Nationale Suisse

Paiement du dividende

Le coupon n° 34 des actions de la Banque Nationale Suisse est payable, dès ce jour, à raison de:

Fr. 15.—, sous déduction du droit de timbre fédéral sur les coupons de 6% et de l'impôt pour la défense nationale de 5%, auprès de tous les sièges, succursales et agences de la Banque.

Les coupons, classés par ordre numérique, doivent être accompagnés de bordereaux spéciaux délivrés sans frais à toutes les caisses de nos établissements.

Zurich et Berne, le 9 mars 1942.

La Direction générale.

Liste des établissements de la Banque:

Sièges: Berne et Zurich

Succursales:

Aarau, Bâle, Genève, Lausanne, Lucerne, Lugano, Neuchâtel, St-Gall.

Agences:

Bienne	Liestal (Banque Cantonale de Bâle-Campagne)
La Chaux-de-Fonds	Schaffhouse (Banque Cantonale de Schaffhouse)
Winterthur	Schwyz (Kantonalbank Schwyz)
Altendorf (Banque Cantonale d'Uri)	Sion (Banque Cantonale du Valais)
Bellinzona (Banca dello Stato del Cantone Ticino)	Soleure (Solothurner Kantonalbank)
Côtre (Graubündner Kantonalbank)	Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank)
Fribourg (Banque de l'Etat de Fribourg)	Zoug (Zuger Kantonalbank)
Hérisau (Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank)	

Union de Banques Suisses

Paiement du dividende

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires, tenue ce jour, a fixé à 5% le dividende à répartir pour l'exercice 1941.

Ce dividende est payable dès le 7 mars 1942 à raison de fr. 25.— par action de fr. 500.— nom. contre remise du coupon n° 5 et sous déduction du droit de timbre fédéral de 6% sur les coupons, et de l'impôt de 5% pour la défense nationale, soit à raison de

fr. 22.25 net

chez tous les sièges, succursales et agences de l'Union de Banques Suisses.

Les coupons doivent être accompagnés d'un bordereau numérique.

Winterthur et St-Gall, le 6 mars 1942.

Z 98

Schweizerische Kreditanstalt

Aktiendividende pro 1941

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 7. März 1942 wird der Coupon Nr. 21 der Aktien unserer Anstalt mit Fr. 20.—, abzüglich 11% eidgenössische Compens- und Wehrsteuer, also mit

Fr. 17.80 netto per Aktie

vom 9. März 1942 an spesenfrei bei sämtlichen schweizerischen Niederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt eingelöst.

Die Coupons sind in Begleit eines Nummernverzeichnis einzureichen.

Z 101

Bamberger, Leroi & Co., Zürich, Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 28. März 1942, vormittags 11 Uhr, in den Geschäftsräumen, Stauffacherquai 44, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Protokolls der Generalversammlung vom 30. Juni 1941.
2. Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres und des Berichtes der Kontrollstelle für 1941.
3. Beschlussfassung über die Bilanz und die Verwendung des Jahresergebnisses. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1942.
5. Verschiedenes.

Z 71

Der Verwaltungsrat.

Bank für Anlagewerte, Talstrasse 15, Zürich

Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 19. März 1942, nachmittags 18 Uhr, in den Geschäftsräumen der Bank.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Rechnungsabschlusses über das Geschäftsjahr 1941.
 2. Bericht der Kontrollstelle.
 3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Verwaltung;
 - c) Verwendung des Reingewinnes.
 4. Wahl des Verwaltungsrates.
 5. Wahl der Kontrollstelle.
 6. Verschiedenes.
- Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz an unserer Kasse bezogen werden.
Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bericht der Kontrollstelle werden ab heute in unserm Geschäftslokal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Z 114

Zürich, den 9. März 1942.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Mathias Ehinger.

Internationale Gesellschaft für chemische Unternehmungen AG.

Société Internationale pour Entreprises Chimiques SA. (IG. Chemie)

BASEL

Einladung zur

XVII. (ordentlichen) Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 23. März 1942, 11 Uhr 30, im Casino in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1941 sowie des Berichtes der Kontrollstelle; Genehmigung der Bilanz nebst der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1941. Entlastung des Verwaltungsrates.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien bis spätestens Mittwoch, den 18. März 1942, entweder am Sitze der Gesellschaft selbst oder bei den nachstehend genannten Banken:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Eidgenössische Bank A.G., Zürich
Schweizerischer Bankverein, Basel
Bastler Handelsbank, Basel
H. Sturzenegger & Cie., Basel

bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, gegen Aushändigung der Empfangsbescheinigung und der Zutrittskarte.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 13. März 1942 in unserem Geschäftslokal, Peter-Merian-Strasse 19, in Basel zur Einsichtnahme für die Aktionäre auf.

Q 50

Basel, im März 1942.

Der Verwaltungsrat.

ZÜRICH/LUZERN, den 5. März 1942

Todesanzeige

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, Sie von dem Hinschied unseres

Herrn

OTTO LAUE

Ingenieur

Präsident des Verwaltungsrates

in Kenntnis zu setzen.

Herr Laue hat seit der Gründung unserem Unternehmen seine volle Arbeitskraft zur Verfügung gestellt und daselbe mit Erfolg geleitet. Wir verlieren mit ihm einen geschätzten, treuen und charakterfesten Mitarbeiter.

SCHINDLER-AUFZÜGEAktiengesellschaft
ZÜRICH

Der Verwaltungsrat

HERISAU, den 6. März 1942

Tief bewegt bringen wir Ihnen zur Kenntnis, dass unser verehrter Kommanditär und langjähriger Seniorchef

Herr

Julius Robert Hohl

heute im Alter von 81 Jahren nach kurzem Leiden gestorben ist.

Der Verstorbene war während 38 Jahren als Teilhaber und kaufmännischer Leiter unserer Firma tätig. Mit seinen umfassenden Kenntnissen und seiner grossen Lebenserfahrung hat er sich bleibende Verdienste um die Entwicklung unseres Unternehmens erworben. Wir verlieren in ihm einen lieben und treuen Freund von edler Gesinnung, den wir in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.

SUHNER & Co.**Todesanzeige**

Wir haben die schmerzliche Pflicht, Sie vom Hinschied unseres lieben, verehrten Prinzipals

Herrn

JULES BOSCOVITS

in Kenntnis zu setzen.

Der Verstorbene hat in rastloser, unermüdlicher Tätigkeit seine ganze Kraft der Firma zur Verfügung gestellt, und wir werden ihm stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.

WINTERTHUR, den 6. März 1942.

FIRMA BOSCOVITS

Cafés en gros

Stille Kremation Montag, den 9. März, 16 Uhr, in Zürich.

Grüngarten AG., Zürich**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

auf Freitag, den 20. März 1942, 16 Uhr 30, im «Leuenhof», 2. Stock, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 31. Dezember 1941.
2. Entlastung der Verwaltung; Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle. Z 115

Der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen im Domizil der Gesellschaft, Mühlebachstrasse 21, Zürich, zur Einsicht auf, woselbst die Aktionäre bis spätestens Mittwoch, den 18. März 1942, die Zutrittskarten zur Versammlung beziehen können.

Zürich, den 7. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Voralpines Knabeninstitut Montana, Zugerberg**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Mittwoch, den 25. März 1942, vormittags 10 Uhr, im Institut Montana, Zugerberg.

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung der Montana AG., der Immobiliengesellschaft Schöfels und der Genossenschaft Felsenegg und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Statutarische Wahlen und Diverses.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnungen liegen ab 10. März 1942 im Institut Montana, Zugerberg, zur Einsicht der Aktionäre auf. Lz 26

Zugerberg, den 6. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

Uhrenfabrik Langendorf AG. in Langendorf (Solothurn)**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Samstag, den 21. März 1942, 15¼ Uhr, in Solothurn, Kapuznerstrasse 7.

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1941.
2. Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
4. Statutenänderungen.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Rechnungsrevisoren sowie die Anträge auf Abänderung der Statuten liegen vom 11. März 1942 an zur Einsichtnahme in unseren Bureaux in Langendorf auf.

Die Stimmkarten werden auf schriftliches Verlangen und gegen den Ausweis über den Aktienbesitz und Nummernverzeichnis bis zum 20. März 1942 durch unsere Direktion ausgegeben. Sn 13

Langendorf, den 3. März 1942.

Der Verwaltungsrat.

**„ELEKTRA“ Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität
Sarnen**

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 30. Juli 1941 ist der Nominalwert unserer Prioritätsaktien von Fr. 500 auf Fr. 200 reduziert worden, und es erfolgt die entsprechende

Abstempelung der Prioritätsaktien

vom 9. März bis 11. April 1942

bei den nachstehenden Banken.

Gleichzeitig wird auf Grund der Beschlüsse der erwähnten Generalversammlung durch die gleichen Stellen gegen Einlieferung von 5 Coupons Nr. 4 unserer Prioritätsaktien eine

2%/4%-Obligation «ELEKTRO» AG. für angewandte Elektrizität, Ober-Lazis, zu RM. 1000. — nominal mit Coupons per 1. Juli 1941 u. ff.

ausgegeben.

Abstempelungs- bzw. Bezugsstellen sind:

in Zürich: Schweizerische Bankgesellschaft,
Aktiengesellschaft Leu & Co.,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft (neue Börse);
in Basel: Herren A. Sarasin & Cie.;
in Genf: Herren Pictet & Cie.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Bezug von Affidavits für die Transferberechtigung der 2%/4%-Obligationen «ELEKTRO» AG. für angewandte Elektrizität, Ober-Lazis, gegen entsprechende Dokumentation nur bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich erfolgen kann bzw. bei der «Neutra» Treuhand AG. in Zürich, insofern die Prioritätsaktien bis anhin nicht bei einer schweizerischen affidavitberechtigten Bank deponiert waren.

Sarnen, den 7. März 1942.

Z 105

„ELEKTRA“
AG. für angewandte Elektrizität.